



**MARCHIVUM**

MANNHEIMS ARCHIV  
HAUS DER STADTGESCHICHTE  
UND ERINNERUNG



## **MARCHIVUM Druckschriften digital**

### **Neue Mannheimer Zeitung. 1924-1943 151 (1940)**

261 (21.9.1940)

[urn:nbn:de:bsz:mh40-403982](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:mh40-403982)

# Neue Mannheimer Zeitung

Einzelpreis 10 Pf.

Verlagsadresse: Mannh. Postamt, Postfach 100, 68001 Mannheim, 1. u. 2. Stockwerk. Telefon 100. Telegramm-Adresse: Mannh. Postamt, Postfach 100, 68001 Mannheim, 1. u. 2. Stockwerk. Telegramm-Code: 2000. Druck- und Verlagsanstalt: Mannheimer Druck- und Verlagsanstalt, Postfach 100, 68001 Mannheim, 1. u. 2. Stockwerk.

## Mannheimer Neues Tageblatt

Verlagsadresse: 23 Mannh. Postfach 100, 68001 Mannheim, 1. u. 2. Stockwerk. Telefon 100. Telegramm-Adresse: Mannh. Postamt, Postfach 100, 68001 Mannheim, 1. u. 2. Stockwerk. Telegramm-Code: 2000. Druck- und Verlagsanstalt: Mannheimer Druck- und Verlagsanstalt, Postfach 100, 68001 Mannheim, 1. u. 2. Stockwerk.

Samstag, 21. September / Sonntag, 22. September 1940

Druck- und Verlagsanstalt: Mannheimer Druck- und Verlagsanstalt, Postfach 100, 68001 Mannheim, 1. u. 2. Stockwerk.

151. Jahrgang — Nummer 261

# Das Ergebnis der Romfahrt Ribbentrops

## „Völlige Uebereinstimmung auf politischem und militärischem Gebiete“

### Berstätzte Zusammenarbeit...

#### England wird das Ergebnis der Unterredungen bald zu spüren bekommen

Drahtbericht unseres Korrespondenten  
— Rom, 21. September.

Das zweite Gespräch zwischen dem Duce und Ribbentrop am 17. bis 18. September fand gestern nachmittags um 17 bis 18 Uhr statt im Gegenwart des Grafen Ciano und der Vizepräsidenten von Ribbentrop, Grafen v. Helldorf, Grafen v. Helldorf und Grafen v. Helldorf. In dem amtlichen Kommuniqué hierzu wird die Herzlichkeit der Unterredungen im Palazzo Venezia besonders hervorgehoben.

Beim Verlassen des Regierungssitzes Mussolinis wurde der Reichsaußenminister von der vor dem Palazzo Venezia wartenden Menge herzlich begrüßt. Im offenen Wagen fuhr der deutsche Botschafter durch die Via del Veneto und die Via dei Tritoni zur Deutschen Botschaft. Nach der Begrüßung durch das gesamte Botschaftspersonal besichtigte der Reichsaußenminister in Begleitung des Botschafters von Madama die einzelnen Gebäude und Gärten.

In amtlichen Kreisen Rom heißt man sich, daß bei den Gesprächen in allen Punkten volle Uebereinstimmung auf politischem und militärischem Gebiete erzielt wurde.

Nach einem Besuch des Duce, in dem es immer noch mehr oder weniger ruhige Momente und Seiten gab, seien seine Reden unterzogen worden. In Bezug auf Spanien — was in Rom sehr stark interessiert — heißt es, daß die Waffenbrüderlichkeit der Achsenmächte mit Spanien und der gleichzeitige Kampf der Achsenmächte für ein vereinigtes und kameradschaftliches Einverständnis stehen. An anschließend römischer Quelle wird erklärt, daß es nicht dem Willen der Achsenmächte entspreche, im einzelnen Mitteilungen über die Gesprächsinhalte zu geben, die über den Inhalt der amtlichen Kommuniqués hinausgehen.

Der frühere Vorkriegsminister, Boverelli, veröffentlicht im „Popolo d'Italia“ eine geschichtliche Würdigung der Arbeit des außenpolitischen Vertrauensmannes des Führers und betont, daß das Bündnis mit Italien und die Wiedereröffnung der Zusammenarbeit mit Rußland die Grundpfeiler der Arbeit von Ribbentrop seien. Ribbentrop habe damit die Politik Bismarcks wieder aufgenommen, so wie Bismarck durch sein Bündnis mit Deutschland auf die Politik Cavour's zurückgegriffen habe. Cavour und Mussolini, Bismarck und Hitler seien die Schöpfer des deutsch-italienischen Bündnisses.

Den Londoner Verleumdern hat der Kommando des Reichsaußenministers keine Ruhe gelassen und in der Hoffnung, Dummheit zu finden, die auch die höchsten Köpfe glauben, verbreiten sie die Behauptung, daß der Ribbentrop-Besuch auf Grund von Mangel an Möglichkeiten erfolgt, die zwischen den Achsenmächten wegen der Kriegsführung entstanden seien. Der „Popolo d'Italia“ schreibt dazu, daß man in Londoner Kreisen das als Wahrheit ansieht. In Wirklichkeit aber würde der Krieg der Achsenmächte gegen England von der Nordsee bis nach Afrika in einer eisernen Zusammenarbeit geführt mit dem letzten Weltkrieg, dem letzten Feind Deutschlands und Italiens und damit auch den Feind Europas endgültig zu besiegen.

Das Oberkommando der Wehrmacht gibt bekannt: Die Luftwaffe setzte ihre Angriffe auf England fort. Bergstellungsangriffe waren in erster Linie gegen London gerichtet. Besonders im Zentrum der Stadt dicht westlich des großen Thoms-Bogens wurden verschiedene kriegswichtige Anlagen schwer beschädigt. Jeder Schaden ist ein Erfolg für die deutschen Luftstreitkräfte.

Nachangriffe galten vor allem den Londoner Gasanlagen. U. a. konnten in den Royal Albert Docks zahlreiche Treffer erzielt werden. Ferner griffen kleinere Verbände im Laufe der Nacht kriegswichtige Versorgungsbetriebe im Süden und Osten Londons sowie Flugplätze und andere kriegswichtige Ziele in Süd- und Mittel-England an. In den letzten Tagen haben sich wieder Brandherde in neuen Strände gezeigt. Bei nächtlichen Angriffen einzelner britischer Flugzeuge auf westliche Städte wurden mehrere Wohngebäude zerstört, eine Kirche und ein Friedhof getroffen. Die Verluste der Zivilbevölkerung betragen dreizehn Tote und zahlreiche Verletzte. Vierzehn britische Flugzeuge wurden gestern durch Jagdflugzeuge und Flakartillerie abgeschossen. Ein eigenes Flugzeug ist nicht zurückgekehrt. Das unter Führung von Kapitänleutnant Bleichrodt lebende U-Bootboot hat neun Dampfer mit insgesamt 51 882 BRT versenkt. Ein weiteres U-Bootboot versenkte drei feindliche Dampfer mit 13 000 BRT, ein drittes zwei Dampfer mit 12 000 BRT.

### Wieder Feuer und Eisen auf London!

#### Tag und Nacht greifen gestern unsere Flieger Londons kriegswichtige Anlagen an

(Zusammenfassung der M. S.)  
+ Berlin, 21. September.

Das Oberkommando der Wehrmacht gibt bekannt: Die Luftwaffe setzte ihre Angriffe auf England fort. Bergstellungsangriffe waren in erster Linie gegen London gerichtet. Besonders im Zentrum der Stadt dicht westlich des großen Thoms-Bogens wurden verschiedene kriegswichtige Anlagen schwer beschädigt. Jeder Schaden ist ein Erfolg für die deutschen Luftstreitkräfte.

Nachangriffe galten vor allem den Londoner Gasanlagen. U. a. konnten in den Royal Albert Docks zahlreiche Treffer erzielt werden. Ferner griffen kleinere Verbände im Laufe der Nacht kriegswichtige Versorgungsbetriebe im Süden und Osten Londons sowie Flugplätze und andere kriegswichtige Ziele in Süd- und Mittel-England an. In den letzten Tagen haben sich wieder Brandherde in neuen Strände gezeigt. Bei nächtlichen Angriffen einzelner britischer Flugzeuge auf westliche Städte wurden mehrere Wohngebäude zerstört, eine Kirche und ein Friedhof getroffen. Die Verluste der Zivilbevölkerung betragen dreizehn Tote und zahlreiche Verletzte. Vierzehn britische Flugzeuge wurden gestern durch Jagdflugzeuge und Flakartillerie abgeschossen. Ein eigenes Flugzeug ist nicht zurückgekehrt. Das unter Führung von Kapitänleutnant Bleichrodt lebende U-Bootboot hat neun Dampfer mit insgesamt 51 882 BRT versenkt. Ein weiteres U-Bootboot versenkte drei feindliche Dampfer mit 13 000 BRT, ein drittes zwei Dampfer mit 12 000 BRT.

den an der Themse sowie in den Vorstädten und in der Stadtmitte abgeworfen worden. Eine Fabrik sei beschädigt und Brände verursacht worden. Außerdem sei eine Stadt an der Südküste sowie Punkte in den Midlands und im Südosten durch Bomben angegriffen worden. Die Londoner Bevölkerung ist durch die Nachtschlacht weiter, daß in der Nacht wieder die Luftschutzmaßnahmen als Luftschutzmaßnahmen benutzt. Obwohl die Regierung die Notwendigkeit gegenüber die Medien nicht verhehlt, trete sie einer Ausweitung dieser Ereignisse entgegen. U. a. die Befürchtung der Arbeiter durch den gestrigen U-Bootversenker sei.

Nach dieser kennzeichnenden Feststellung führt der Nachrichtenbericht in einer weiteren Meldung fort, daß während der Nachtschlacht „mehrere Fabrikanlagen“ in einem südlichen Vorort von London zerstört worden seien. Eine Bombe habe die Gas- und Wasserleitungen in einer Straße zerstört. Eine andere Explosionsbombe habe in einer Vorstadt im Nordwesten eine weitere Wasserleitung zerstört. Melancholisch heißt es dann zum Schluß, in den ersten Momenten des Tages sei in London Gummireifen geerdet worden. Aber kurz nach Ausbruch der Sonne sei bereits wieder die Trümmerlandschaft der Nacht vernommen worden, die über der Stadtmitte erstrahlen. Die Nachrichten berichten wiederum ein mildes Feuer eröffnet.

### Der Herbst — der neue Verbündete!

#### Drahtbericht unseres Korrespondenten

— Stockholm, 21. September.

Die Herbsttage haben vor der Tür, rufen alle Londoner Zeitungen aus und man darf aus ihren Seiten deutlich die Ankündigen. Einige englische Zeitungen stellen viele propagandistische Verschwörungsgeschichten in der Weise auf, daß sie bis zu der Behauptung gelangen, daß der neue Verbündete, der Hitler, einen Sieg bereits davongetragen habe. Die englische Öffentlichkeit braucht Verschwörungsgeschichten und Aufmunterungen durch Pläne in reichem Maße, denn die rollenden deutschen Luftangriffe setzen der Stadt unvorstellbar zu. Die Journalisten legen besonders Stress in die neutrale Berichterstattung ein, damit kein wirkliches Bild von den Angriffen und ihren Wirkungen in die Außenwelt gegeben werde. Nur allgemein gehaltene Berichte werden durchgelassen. „Stockholm Tidningen“ schreibt: „Wieder ist eine Nacht mit umfassen den Beschüssen zu Ende gegangen. Man behauptet, es sei die heftigste überhoben gewesen.“ „Daily Mail“ hat, daß die nächtlichen Angriffe

post und Mussolini, Bismarck und Hitler seien die Schöpfer des deutsch-italienischen Bündnisses. Den Londoner Verleumdern hat der Kommando des Reichsaußenministers keine Ruhe gelassen und in der Hoffnung, Dummheit zu finden, die auch die höchsten Köpfe glauben, verbreiten sie die Behauptung, daß der Ribbentrop-Besuch auf Grund von Mangel an Möglichkeiten erfolgt, die zwischen den Achsenmächten wegen der Kriegsführung entstanden seien. Der „Popolo d'Italia“ schreibt dazu, daß man in Londoner Kreisen das als Wahrheit ansieht. In Wirklichkeit aber würde der Krieg der Achsenmächte gegen England von der Nordsee bis nach Afrika in einer eisernen Zusammenarbeit geführt mit dem letzten Weltkrieg, dem letzten Feind Deutschlands und Italiens und damit auch den Feind Europas endgültig zu besiegen.

### Wieder Feuer und Eisen auf London!

#### Tag und Nacht greifen gestern unsere Flieger Londons kriegswichtige Anlagen an

(Zusammenfassung der M. S.)  
+ Berlin, 21. September.

Das Oberkommando der Wehrmacht gibt bekannt: Die Luftwaffe setzte ihre Angriffe auf England fort. Bergstellungsangriffe waren in erster Linie gegen London gerichtet. Besonders im Zentrum der Stadt dicht westlich des großen Thoms-Bogens wurden verschiedene kriegswichtige Anlagen schwer beschädigt. Jeder Schaden ist ein Erfolg für die deutschen Luftstreitkräfte.

Nachangriffe galten vor allem den Londoner Gasanlagen. U. a. konnten in den Royal Albert Docks zahlreiche Treffer erzielt werden. Ferner griffen kleinere Verbände im Laufe der Nacht kriegswichtige Versorgungsbetriebe im Süden und Osten Londons sowie Flugplätze und andere kriegswichtige Ziele in Süd- und Mittel-England an. In den letzten Tagen haben sich wieder Brandherde in neuen Strände gezeigt. Bei nächtlichen Angriffen einzelner britischer Flugzeuge auf westliche Städte wurden mehrere Wohngebäude zerstört, eine Kirche und ein Friedhof getroffen. Die Verluste der Zivilbevölkerung betragen dreizehn Tote und zahlreiche Verletzte. Vierzehn britische Flugzeuge wurden gestern durch Jagdflugzeuge und Flakartillerie abgeschossen. Ein eigenes Flugzeug ist nicht zurückgekehrt. Das unter Führung von Kapitänleutnant Bleichrodt lebende U-Bootboot hat neun Dampfer mit insgesamt 51 882 BRT versenkt. Ein weiteres U-Bootboot versenkte drei feindliche Dampfer mit 13 000 BRT, ein drittes zwei Dampfer mit 12 000 BRT.

### Neue riesige Brände im Herzen Londons

#### „Die deutschen Flieger streifen fast die Hausdächer“ — „Viales Eisenbahnetz bombardiert“

(Zusammenfassung der M. S.)  
+ Rom, 21. September.

Die gestern von Churchill angekündigte Parole der weiten zu verschärfenden Luftschutzmaßnahmen in den vorliegenden Bericht bereits bemerkt. So meldet die „New York Times“ nur in einem kurzen Telegramm, daß die deutschen Flieger weitere militärische Ziele Londons in Trümmer gelöst hätten. Ähnlich wie bei den Bombenanschlägen auf die Eisenbahnstationen in London, die die deutschen Flieger gestern im Zentrum Londons zerstört haben, die die deutschen Flieger gestern im Zentrum Londons zerstört haben, die die deutschen Flieger gestern im Zentrum Londons zerstört haben.

den an der Themse sowie in den Vorstädten und in der Stadtmitte abgeworfen worden. Eine Fabrik sei beschädigt und Brände verursacht worden. Außerdem sei eine Stadt an der Südküste sowie Punkte in den Midlands und im Südosten durch Bomben angegriffen worden. Die Londoner Bevölkerung ist durch die Nachtschlacht weiter, daß in der Nacht wieder die Luftschutzmaßnahmen als Luftschutzmaßnahmen benutzt. Obwohl die Regierung die Notwendigkeit gegenüber die Medien nicht verhehlt, trete sie einer Ausweitung dieser Ereignisse entgegen. U. a. die Befürchtung der Arbeiter durch den gestrigen U-Bootversenker sei.

### Wahl-Dämmerung für Roosevelt

#### Niederlegen seiner Kandidaten bei den Vorwahlen

EP New York, 21. Sept.

Die am Donnerstag in mehreren Staaten abgehaltenen Vorwahlen bestätigten die in den Wahlen der letzten Wochen angezeigten Tendenzen gegen Roosevelt. Mit Ausnahme der East New York mit ihrem starken jüdischen Einfluß stellten die Anhänger Roosevelts in über 100 Wahlen, die teilweise völlig verzweifelt waren, sogar in Roosevelt's eigenem Wahlkreis im Staat New York keine einzige Wahlergebnisse. Hamilton, Ohio, gegen den Roosevelt mit allen Mitteln arbeitete, am verheerendsten war die demokratische Niederlage im Staat Illinois. Die Zeitung „New York Times“ hat erklärt, sie würden bei dem Republikanerkonventen sich für Wendell Willkie einstellen. Es wäre das erste Mal seit 1928, daß ein Kandidat der Republikaner von dieser Zeitung unterstützt wurde. Die demokratischen Niederlagen in diesen Vorwahlen sind für die endgültige Wahlen nicht absolut machend, aber keineswegs für die augenblickliche Stimmung in der politischen Meinung Amerikas.

### Der Herbst — der neue Verbündete!

#### Drahtbericht unseres Korrespondenten

— Stockholm, 21. September.

Die Herbsttage haben vor der Tür, rufen alle Londoner Zeitungen aus und man darf aus ihren Seiten deutlich die Ankündigen. Einige englische Zeitungen stellen viele propagandistische Verschwörungsgeschichten in der Weise auf, daß sie bis zu der Behauptung gelangen, daß der neue Verbündete, der Hitler, einen Sieg bereits davongetragen habe. Die englische Öffentlichkeit braucht Verschwörungsgeschichten und Aufmunterungen durch Pläne in reichem Maße, denn die rollenden deutschen Luftangriffe setzen der Stadt unvorstellbar zu. Die Journalisten legen besonders Stress in die neutrale Berichterstattung ein, damit kein wirkliches Bild von den Angriffen und ihren Wirkungen in die Außenwelt gegeben werde. Nur allgemein gehaltene Berichte werden durchgelassen. „Stockholm Tidningen“ schreibt: „Wieder ist eine Nacht mit umfassen den Beschüssen zu Ende gegangen. Man behauptet, es sei die heftigste überhoben gewesen.“ „Daily Mail“ hat, daß die nächtlichen Angriffe

### Rom und das neue Europa

\* Rom, 21. Sept.

In englischen Kreisen ist man den römischen Besprechungen Ribbentrops bereits überaus mit großem Interesse und mit einem sehr deutlichen spürbaren Unbehagen gefolgt. Immer, wenn die Achsenmächte miteinander konferieren, haben sie einen Schlag befürchtet. „Wir vorbereiten“, lautet eine Londoner Zeitung. Wir sind zu höflich um zu widerprechen. Im Übrigen aber steht uns nicht das Recht an und kann nicht unsere Aufgabe sein den konkreten Ergebnissen der römischen Besprechungen vorzugreifen. Daß sie solche Ergebnisse wichtiger Art haben werden, das ist freilich ohne weiteres anzunehmen. Deutschland und Italien haben heute in ihrem Entscheidungskampf gegen England in ein Kampf rechtlich und notwendig macht, nicht bloß über die Fortsetzung dieses Kampfes bis zum völligen Siege, sondern auch über eine Erfüllung dieses Sieges in einer konstruktiven Neuordnung nicht nur Europas, sondern des ganzen politischen und geographischen Raumes, den das englische Imperium umschließt, zu sprechen. Der Kampf gegen England ist ja nicht nur ein Kampf gegen eine europäische Macht; der Kampf gegen England ist ein Kampf gegen die ganze bisherige politische Struktur der Welt. Es wird hier nicht nur eine europäische Macht zerstört, es wird eine bisherige Weltordnung durch eine neue ersetzt werden. Diese geschichtliche Seite des Problems verkennt es, daß der Kampf gegen England nicht allein in der Niederwerfung der englischen Insel gesehen werden darf — wie sie, nebenbei gesagt, auch sehr leicht möglich, daß solche weltpolitische Entscheidungen nicht in einem kurzen Krieg zwischen zwei Mächten, noch dem alles von selbst wieder häufig in die rechte Ordnung zurückfällt, zum guten Ende geführt werden kann. Es muß vielmehr immer und immer betont werden: der Kampf gegen England ist der erste gewaltige Ausbruch und Aufbruch, die quantitative Freimachung der weltrevolutionären Kräfte, die das gesamte Weltbild, das geistige wie das politische, vom Anfang bis zum Untergang der Sonne erneuern werden. Die Beweise dafür, wie die ganze Welt allmählich, aber stetig von diesem großen Wirbel erfasst und angezogen wird, wie sich die Mächte der alten Ordnung allmählich lösen und auseinander zu trennen beginnen, kann man ja überall beobachten, in Amerika so gut wie in Wien.

Es ist aber eines der härtesten und überzeugendsten Zeichen für die weltliche geschichtliche Veränderung der Achsenmächte einer neuen Ordnung der Welt Bestimmung und Richtung zu geben, daß sie gerade dieses atombühlerische, konstruktive Problem über den kaiserlichen Notwendigkeiten ihrer Gegenwart nicht verhehlen. Wollen im Kampf um den Sieg denken sie schon an die Ordnung dieses Sieges. Sie laßt nicht triumphieren, sie laßt die weltgeschichtliche Aufgabe, die ihnen aus ihrem Triumph zwanglos geworden ist!

Es ist selbstverständlich, daß diese weltgeschichtliche Aufgabe zunächst im eigenen engen Kreis und Umfeld in Angriff genommen werden muß: in Europa und in Afrika, das in seiner geographischen Lage nach, durch die politische Nachverteilung in diesen Raum und durch die kaiserlichen Ereignisse in den unmittelbaren Interessen- und Aufgabenbereich der Achsenmächte gerückt ist. Das Europa anlangt, so ist der wesentliche Anlauf in seiner konstruktiven Neuordnung bereits zu erfolgen: am Ende der kommenden Woche durch die deutsch-sowjetischen Abmachungen, durch die politische Neuordnung im ehemals polnischen Raum und durch die Liquidierung der Dispositionen der tatsächlichen Rahmen dieser Neuordnung, welche bereits feststeht. Für den Norden Europas hat die Rede Ribbentrops über das nordische Gemeinschaftsgebiet Deutschland und Skandinavien die Grundzüge der künftigen Struktur wenigstens angedeutet. Im Westen aber hat Deutschland durch seinen vollkommene Sieg über Frankreich, Belgien und Holland von der Geschichte selbst die absolute Vollmacht als Stifter und Gründer einer neuen Ordnung angelehrt erhalten. So ist der europäische Raum für die kommenden Dinge wenigstens freigegeben. Natürlich gibt es auch in ihm wie in Afrika und in ungeklärten Fragen, vor allem im Südwesten, wo die Unklarheiten sich zu sehr verwickeln, die widerstreitenden Interessen sich zu sehr verwickeln und die imperiale wie die politische Gegenwart sich zu sehr verwickeln hatten, als daß alles mit einem Schlag rasch in eine neue klare Ordnung hätte überführt werden können. Nach dem Scheitern und die Türkei in diesen Raum nicht ihre neue beherrschende Schwerkraftlage geltend; nach dem Scheitern, wenn auch in veränderter Weise auch für Jugoslawien. Es ist durchaus anzunehmen.



daß die Frage, wie in diesem Raum die Ordnung vollkommen gemacht werden kann, eine wesentliche Frage der römischen Verfassungen gewesen ist.

Neben dem europäischen ist es vor allem der afrikanische Raum, der eine vorzügliche Basis der künftigen Eroberung darstellt. Dieser riesige afrikanische Kontinent war bisher in fast ausschließlich das politische Interesse der beiden geistreichen Mächte dieses Erdteils: England und Frankreich. Nach Tschudi dieses Raumes liegt mittelbar oder unmittelbar unter englischer und französischer Herrschaft. Es ist ganz selbstverständlich, daß der Besitz hier Wandel schaffen wird, England muß als vordringende und unzulässende Macht aus dem afrikanischen Kontinent verschwinden. Die Lösung dieser Aufgabe hat in erster Linie das verbündete Italien übernommen, für das diese Aufgabe schon deswegen entscheidend ist, weil es sonst niemals seinen Anspruch auf das Mittelmeer als italienisches Meer in vollem Maße durchsetzen und sichern kann. Deutschland ist an dieser afrikanischen Aufgabe aber nicht minder interessiert. Denn hier im afrikanischen Raum, im seine koloniale Macht und in dieser kolonialen Macht die hauptsächlichste Stütze seiner Weltmachtstellung. Es ist nur selbstverständlich, daß in dem Augenblick, in dem Italien gegen die Zentralstellung des englischen afrikanischen Imperiums antritt, Berlin und Rom sich über die gemeinsame Durchführung ihrer Aufgabe und die gemeinsame Bewältigung der Probleme, die aus ihrem Siege aus dem afrikanischen Boden für sie entstehen, verständigen. In England ist man das ganz genau, daß das unter Umständen weitreichende Folgen für das Imperium haben kann. Wenn es mit so wichtigen Angelegenheiten die römischen Verfassungen vertritt, dann denkt es dabei nicht vor allem an seine selbständige Position im östlichen Mittelmeer und in Ägypten-Afrika.

Es liegt dabei nur in der Natur der Dinge, daß England dabei mit einem Auge nach Rom, mit dem anderen aber nach Madrid schielt. Das neue Spanien, das die machtpolitische Tradition des alten, vor zweihundert Jahren von England gekürzten Spaniens wieder aufgenommen hat, ist die dritte, an der Veränderung der englisch-französischen Machtstellung in Afrika interessierte Macht. Es hat seinen Anspruch, bei dieser Veränderung maßgebend gehört und beteiligt zu werden, schon deutlich angedeutet. Deutschland und Italien, die bei dem Werden des neuen Spaniens Parteigänger dabei sind und deren revolutionäre machtpolitische Ideologien in Spanien ihre erste kriegerische Anwendung erfahren haben, haben das volle Verständnis für Spaniens Anspruch. Spanien selbst weiß am besten, daß ihm nur der deutsch-italienische Sieg den Weg zur Erfüllung seiner nationalen Wünsche freimachen kann. Es hat ausdrücklich auf den letzten Titel der Neutralität verzichtet und sich als „unabhängige Macht“ bekannt: es ist damit dem Weltspiele getreten, das ihm Italien in den ersten acht Monaten des Krieges gegeben hat. Ungeachtet, daß man sich in London fragt, ob Spaniens Haltung sich vielleicht auch weiterhin nach dem italienischen Beispiel richten wird... Wie es aber auch sein mag, die Schatten über das englische Imperium werden immer länger und dunkler. Und das wird kein Licht mehr an seinen sein, das England, seiner Kolonialmacht und seinem Welt noch einen Tropfen der Hoffnung hehelt.

Dr. A. W.

### Die Lage

(Drahtbericht unserer Berliner Schriftleitung)

Berlin, 21. Sept.

„Stockholm Nachrichten“ meldet: „Neben London ist die Rolle unermesslich weiter. Die Welt in der britischen Hauptstadt ist kaum noch aus dem Blick.“ Die Londoner Mächte, deren Erziehungswelt immer ungeschwächer wird, scheitern, daß die deutschen Mächte von London an sich selbst herabsehen. Die „Times“ schreibt, wieder einmal können die Deutschen an einer neuen Kampfkraft überanstrengt zu sein, indem sie unterhalb der Sperre der Abwehrkräfte ihre Bomben einsetzen. Die deutschen Bombenwürfer gingen über die weltlichen Städteviertel wie Gabelweizen.

„Stockholm Nachrichten“ meldet, am Freitag wurden auch die nordischen Inseln durch Bomben aus Großbritannien zerstört. Damit ist ganz England in Gefahr gekommen und die deutsche Luftwaffe ist in der Lage, die Inseln der Ostsee zu zerstören. Die Zerstörung der Inseln der Ostsee ist nicht nur ein militärischer Erfolg, sondern auch ein psychologischer. Die Inseln der Ostsee sind nicht nur ein militärischer Erfolg, sondern auch ein psychologischer. Die Inseln der Ostsee sind nicht nur ein militärischer Erfolg, sondern auch ein psychologischer.

„Stockholm Nachrichten“ meldet, am Freitag wurden auch die nordischen Inseln durch Bomben aus Großbritannien zerstört. Damit ist ganz England in Gefahr gekommen und die deutsche Luftwaffe ist in der Lage, die Inseln der Ostsee zu zerstören. Die Zerstörung der Inseln der Ostsee ist nicht nur ein militärischer Erfolg, sondern auch ein psychologischer. Die Inseln der Ostsee sind nicht nur ein militärischer Erfolg, sondern auch ein psychologischer.

Die englische Presse sagt wenig im Zweifel über das, was in Rom besprochen wurde. Die „Times“ behauptet, daß Spanien, an seine große Verantwortung zu denken und seinen künftigen Bestand nicht zu gefährden. „Daily Express“ heißt, daß Franco kapitalistische Weltanschauung, um Englands Schicksal voranzutreiben. Der englische Standpunkt heißt, daß über den Bombenflug in Schweden, läßt sich aber in Situation berichten seit Tagen über den Zusammenbruch Spaniens.

Die wissen, daß die Helikopter in Rom abgehoben werden, aber trotzdem kann der Zusammenbruch Spaniens nicht abgesehen werden, wenn sie mit solchen künftigen Verantwortungen Spaniens einen Gewinn erzielen, so den Weg für die Welt und Dinge selbst zerstören haben. Jeder mit Augen noch mit künftigen Verantwortungen werden sie eine einzige europäische Macht und an ihren verfallenden Stern setzen und am obersten Spanien, daß die neue Zeit und ihre Zukunft betrifft hat.

Die wissen, daß die Helikopter in Rom abgehoben werden, aber trotzdem kann der Zusammenbruch Spaniens nicht abgesehen werden, wenn sie mit solchen künftigen Verantwortungen Spaniens einen Gewinn erzielen, so den Weg für die Welt und Dinge selbst zerstören haben. Jeder mit Augen noch mit künftigen Verantwortungen werden sie eine einzige europäische Macht und an ihren verfallenden Stern setzen und am obersten Spanien, daß die neue Zeit und ihre Zukunft betrifft hat.

Die wissen, daß die Helikopter in Rom abgehoben werden, aber trotzdem kann der Zusammenbruch Spaniens nicht abgesehen werden, wenn sie mit solchen künftigen Verantwortungen Spaniens einen Gewinn erzielen, so den Weg für die Welt und Dinge selbst zerstören haben. Jeder mit Augen noch mit künftigen Verantwortungen werden sie eine einzige europäische Macht und an ihren verfallenden Stern setzen und am obersten Spanien, daß die neue Zeit und ihre Zukunft betrifft hat.

## Nach in Afrika Bomben auf Krankenhäuser

### 3 Tote und 27 Verletzte in den Aufsemanen-Städteilen Bengasii Erfolgreiche italienische Vergeltungsaktion in Marfa Matruf

(Zusammenfassung der M. Z.)

+ Rom, 21. September.

Der italienische Wehrmachtbericht vom Samstag hat folgenden Wortlaut:

Das Hauptquartier der Wehrmacht gibt bekannt:

Der Feind, der in den letzten Tagen die Krankenhäuser von Bardia, Tobruk und Derna mit Bomben belegt hatte, hat in der vergangenen Nacht eine heftige Bombardierung von Bengasii durchgeführt, ohne irgend ein Ziel von militärischem Interesse zu treffen. Dagegen hat er beträchtlichen Schaden an Wohnhäusern, besonders in den von Aufsemanen bewohnten Stadtvierteln verursacht. 3 Tote und 27 Verletzte sind zu beklagen.

Als sofortige Vergeltungsmaßnahme hat eine große italienische Fliegerformation während des Tages und in der Nacht die Eisenbahnstationen, Lagerhäuser und sonstige Einrichtungen von Marfa Matruf mit deutlichen Erfolg heftig mit Bomben belegt. Es wurden große Verwüstungen und Brände verursacht. Alle unsere Flugzeuge sind zurückgekehrt.

In Ostafrika hat der Feind während eines für uns günstig verlaufenen Zusammenstoßes im Tal des Flusses Kaddo (Grenze des oberen Sudan) 10 Tote auf dem Felde zurückgelassen. Unsererseits 3 Verwundete.

Unsere Flugzeuge haben den Flugplatz von Aden und zwei von Kriegsschiffen gesicherte Geleitzüge bombardiert, die sich auf der Fahrt nach der Straße von Bab el Mandeb befanden. Der Feind hat die Abflüge auf Kaddo, Tessenet, Gura, Gerrat und Direbana durchgeföhrt, ohne Opfer zu verurlosen. Der Materialschaden ist gering.

### Die Engländer bekommen es mit der Angst zu tun!

Drahtbericht unserer Korrespondenten

+ Rom, 21. September.

Der italienische Vorkampf der italienischen Truppen in Ägypten hat in Rom, wie von der ägyptischen Orange berichtet wird, große Resonanz ausgelöst. Niemand hat es die englischen Kreise in Rom erwartet, daß die italienischen Truppen mit einer derartigen Stoßkraft und Schnelligkeit vorrücken würden, wie es sich bei den Ägyptern bis Sidi el Barani gezeigt hat. Um der Öffentlichkeit aber die wirklichen Vorgänge zu veranschaulichen haben die Engländer eine kreuzförmige Prozedur erlassen, die soweit geht, daß auch die Auslandskorrespondenten ihre Plausibilität dieser Behauptung verlassen müssen.

## Betain über das neue Frankreich

### Liberalismus und Kapitalismus nur „unfranzösische Importartikel“???

Drahtbericht unserer Korrespondenten

+ Rom, 21. September.

Der Marquis Pajola macht in der kommenden Ausgabe der „Revue des Deux Mondes“, die schon in einem Vorabdruck vorliegt, Ausführungen über die künftige Entwicklung des inneren französischen Lebens. In ihnen wird übernehmend von der Liberalismus und Kapitalismus als „Importartikel“ bezeichnet. „Es müßte vor allem zum Ausdruck bringen“, so heißt es in diesen Ausführungen, „daß diese Aufstellung von anderen künftigen inneren Leben im reinen und tiefen Sinne des Wortes französisch ist. Liberalismus, Kapitalismus, Sozialismus, im Fremde eingeführt, die nach Frankreich eingeführt waren, als es der Versuch war, Institutionen und Methoden zu übernehmen, die fremder Art waren und nicht in dem Boden und Klima gewachsen waren, und wenn es denn kommen wird, die Ideen zu prüfen, die den Sieg seiner Gegner herbeigeföhrt haben, so wird es dort

an seiner Überlegenheit stehen, überall sein eigenes Gedanken, seine eigenen Taten und ethischen Traditionen wiederfinden. Die Verwirklichung einer solchen Sozialwirtschaft, die nach dem Willen und nach dem Geiste der menschlichen Natur arbeitet, ist, wie ich in der Vergangenheit den ganzen künftigen Aufbau bestimmt hat.“

Die wissen nicht, ob der Marquis bei der Formulierung seiner Ansichten auf beraten war. Es würde zu einer völligen Verwirrung aller Begriffe und aller schicksalhaften Berechnungen führen, wenn man über das 18. und 19. Jahrhundert, in dem Frankreich der große Vorkämpfer des Liberalismus und des Kapitalismus gewesen ist, dem „Unwissen“ machen würde, als wenn es nie gewesen wären. Sozialismus dürfte es annehmen, in dem schicksalhaften Gedanken der „Revue des Deux Mondes“ Frankreichs“ zu ersehen, daß die Verwirklichung dieser Idee, die es erst des Krieges und der Niederlage bedurfte, daß Frankreich überhaupt die Möglichkeit anfecht, mit es den Maßstab an das 18. Jahrhundert vorzulegen kann.

## Briten-Bomben auf Heidelberg und Bruchsal

### Die Vergeltung wird in dem Maße annehmen, wie sie sich die Londoner Kriegsquartiere in den schlimmsten Engländeräumen wohl nicht vorstellen können\*

Job, Berlin, 20. Sept.

Kaum hat das deutsche Volk die Kunde von dem brutalen Bombenwurf in Heidelberg vernommen, treffen neue Nachrichten ein von einer nicht minder gemeinen und hinterhältigen Bombardierung des jüdischen Gegendens. Diesmal ist wiederum ein unbekanntes Heideberg getroffen. Am schwersten getroffen wurde die Heideberger Siedlung Pfalzengrund. Hier haben sich, wie überall in deutschen Städten, Arbeiter-Einkaufszentren gebildet, in die nun in der Nacht zum Freitag die Luftminen des Herrn Churchill ihre Bomben brutal hineinstürzten.

Eines der Siedlungsgebiete wurde vollständig zerstört. Von der dort wohnenden Familie fanden der Empfänger sowie die Tochter und der Sohn den Tod. An anderen Stellen fielen weitere Sprengbomben herab und zerstörten, was deutsche Arbeiterhände bis in ihren Tod den Arbeitern mühsam aufgebaut hatten. Auch an anderen Stellen der nähere Umkreis Heidelberg wurde durch diese Bomben zerstört und mehrere Personen teils schwer und teils leicht verletzt.

Die weiteren Nachrichten über den niederländischen Überfall auf die Heidelberger Arbeiter-Siedlung Pfalzengrund haben ergeben, daß der britische Flieger im Zielgebiet der Bombardierung nicht nur die Arbeiter, sondern auch die Arbeiterhändler getroffen hat. Die Arbeiterhändler sind, wie sie von den Arbeitern getrennt sind, in ihrer Eigenschaft als Kaufleute und Arbeiterhändler zu betrachten. In dem Augenblick, in dem die Arbeiterhändler in ihrer Eigenschaft als Kaufleute und Arbeiterhändler zu betrachten, in dem Augenblick, in dem die Arbeiterhändler in ihrer Eigenschaft als Kaufleute und Arbeiterhändler zu betrachten.

einer Bombe getroffen, wobei ein häßlicher Arbeiter und seine beiden Kinder ums Leben kamen. Eine zweite Bombe zerstörte den Kleinhandel einer anderen Familie. Weitere Häuser wurden durch Bombenplünder und den Luftdruck erheblich beschädigt. Die britischen Bomben haben in die Herzen der Arbeiterhändler und zerstört die letzten abgelebten Hoffnungen und Hoffnungen der Arbeiter.

Welche demoralisierende und verheerenden Bomben der Royal Air Force wurde in der kleinen badischen Stadt Bruchsal schleudert werden. Auch dort erfolgte der Bombenwurf bei hellem Mondlicht im Zielgebiet auf ein dichtbesiedeltes Wohnviertel, das genau zwischen der Stadtlinie und dem Frankensberg lag. In demselben Viertel, das die Arbeiterhändler oder Arbeiterhändler betrafen, sind im Umkreis von einem Kilometer der Einschlagorte nicht. Durch den niederländischen Überfall wurden aus hier fast ausschließlich Arbeiterhändler der niederländischen Bevölkerung betroffen und um ihre belohnten Wohnstätten gebracht. So fiel eine Bombe u. a. in ein einfaches Wohnhaus und brachte dieses und das Nachbarn zum Einsturz. Eine andere Bombe verhielt sich zwei Mädchen, um denen das eine leicht verletzt, das andere schwer verletzt wurde, während das andere den Tod fand. Zwei Häuser weiter wurde ein achtjähriger Junge durch Bombenplünder lebensgefährlich verletzt.

Auch das häßliche Schicksal von Bruchsal, ein heidnisches Schicksal, wurde bei dem britischen Luftangriff auf das jüdische in Heidelberg geschildert. Eine Bombe explodierte auf dem Hofeigenschaft unmittelbar vor dem Hofeigenschaft und beschädigte einen Hügel des Wohnhauses erheblich.

Das deutsche Volk wird alle diese Schicksale nicht vergessen, und die Vergeltung wird in dem Maße annehmen, wie sie sich die Londoner Kriegsquartiere wohl nicht vorstellen können.

### Wahlen in Australien

Auch sie stehen unter dem Eindruck der englischen Niederlage

Drahtbericht unserer Korrespondenten

+ Rom, 21. September.

Die bevorstehenden Wahlen in Australien rufen eine Reform der Kandidaten sowohl für den Senat als auch für das Abgeordnetenhaus auf den Plan. Das nicht weniger als 30 Abgeordnete werden in den Senat, der 30 aufnimmt kann, und 23 in das Abgeordnetenhaus, in dem nur 20 Abgeordnete einen Sitz erhalten können. Der Reform zum Parlament ist wohl niemals so kritisch gewesen.

Die große Nachfrage erklärt sich aus dem wachsenden „Unabhängigen“ und dem wachsenden Einfluß der Labour Party. Es tritt mit drei verschiedenen Richtungen in den meisten Wahlkreisen an. Der Premierminister Menzies muß entscheiden, in welchem Wahlkreis mit fünf Wählern fertig zu werden. Allein schon die Kandidatenauswahl in den Wahlen ist eine schwierige Aufgabe. Die Kandidaten sind nicht ohne Grund in der Regel die Kandidaten der Labour Party, die die meisten Wähler sind. Die Kandidaten sind nicht ohne Grund in der Regel die Kandidaten der Labour Party, die die meisten Wähler sind.

## Italiens Wünsche an Ägypten

### Freie Durchfahrt durch den Suez-Kanal - Anerkennung seiner Interessent im Süden

Drahtbericht unserer Korrespondenten

+ Rom, 21. September.

In der Zeitschrift „Africa Italia“ publiziert der Präsident der Italienischen Akademie Luigi Federzoni einen Artikel über die italienisch-ägyptischen Beziehungen und die Situation Ägyptens im gegenwärtigen Krieg zwischen Italien und England. Ausführlich geht er dabei auf die engen Beziehungen zwischen den Herrscherhäusern Ägyptens und Italiens ein und erinnert daran, daß König Saad seit in Italien war noch seiner Thronbesteigung als Großvater italienischer Könige. Im Gegensatz zur Unterwerfung Ägyptens durch England hat Italien, wie Federzoni weiter ausführt, gegenüber Ägypten nur drei Forderungen:

1. Eine wirksame Garantie der freien Durchfahrt durch den Suez-Kanal, der für das italienische Imperium eine Lebensader bedeutet;
2. Wiederherstellung des Vorranges der italienischen Sprache und Kultur in Ägypten der bis zur Bildung des französischen Kanals in den ersten Jahren der politischen Unabhängigkeit Italiens bestand;
3. Anerkennung der italienischen Interessen, die Italien politisch und wirtschaftlich am Sudan hat.

### König Faruk unter englischer Aufsicht

Drahtbericht unserer Korrespondenten

+ Rom, 21. September.

Gerüchte belangen, daß die ägyptische Wache König Faruks durch britische Soldaten ersetzt worden sei. Das würde, wenn sich die Gerüchte bestätigen, nicht anders heißen, als daß die Engländer den ägyptischen König, der schon wiederholt abgesetzt hat, das Londoner International

ter für verantwortlich für sein Land hält, unter dem Namen selbst haben, die sich von einer Wachenahme nicht mehr lösen will unterhalten. Vermutlich im Zusammenhang damit kam es freigelegentlich zu schweren antinationalen Kundgebungen in den Kinobühnen Kairo, als die englische Wachenahme gelehrt wurde. In verlebten Stunden zerstörte die Demonstration die gesamte Struktur. Um weiteren terroristischen Kundgebungen vorzubeugen, ist die Durchführung möglicher Wachenahme eingeleitet worden.

### „Ziel Ägypten“

Drahtbericht unserer Korrespondenten

+ Rom, 20. September.

Die englische Regierung hält es für annehmbar, die Öffentlichkeit ihres Vandes darauf vorzubereiten, daß in Ägypten weiter „erfolgreiche Rückzüge“ zu verzeichnen.

Der militärische Mitarbeiter von „The Times“ hat im britischen Truppen in Ägypten berichtet, daß die Operationen der italienischen Ozeanflotte gegen Ägypten nicht mit dem

Qualitäts-Cigaretten  
enthalten nur die  
obersten Blattlagen  
der Tabakpflanze\*)

ATIKAH 5/8

\*) Das Wort „Hoy“ beim Soldat ist, der „Kopf“ sein. Es ist das Wort, das die Engländer beim Tabak, bei den Cigaretten höher Preiswerten kann man sich nicht für diese trauen Blätterlagen für die Mischung verwenden.

ferem Einfluß weiterhin hauptsächlich entlang im Senegal mit dem Ziel Alexandria. Einmal italienische Flotten haben sich in Sidi el Barani und haben damit ein großes Gebiet erreicht. Die Ägypten sind, die Operationen der britischen Truppen lassen erkennen, daß die italienische Flotte die Ägypten behält, die lange Zeit, in dem Senegal südwestlich des Senegal, in verhältnismäßig

Die britische Hauptflotte, die von Ägypten durch das Mittelmeer bis zum Mittelmeer, die eigentlich, Ozeanflotte der britischen Truppen besteht. Die Ägypten sind, die Operationen der britischen Truppen lassen erkennen, daß die italienische Flotte die Ägypten behält, die lange Zeit, in dem Senegal südwestlich des Senegal, in verhältnismäßig

Die Ägypten sind, die Operationen der britischen Truppen lassen erkennen, daß die italienische Flotte die Ägypten behält, die lange Zeit, in dem Senegal südwestlich des Senegal, in verhältnismäßig

### Die Rückwirkung auf die Palästina-Arabier

+ Rom, 19. September.

Die von der britischen „Times“ gemeldete Nachricht über die Vorbereitungen der Italiener in Ägypten hat die Arbeiter Palästina bereits die ersten Tage in Ägypten erreicht. Aus demselben Grund, der unter den Arabern eine zunehmende Bewegung hervorgerufen hat, die während der letzten Monate durch den „Arabischen Aufstand“ aufrechterhalten wurde, ist die Rückwirkung der italienischen Operationen in Ägypten auf die Palästina-Arabier. Die Palästina-Arabier sind, die Operationen der britischen Truppen lassen erkennen, daß die italienische Flotte die Ägypten behält, die lange Zeit, in dem Senegal südwestlich des Senegal, in verhältnismäßig

Die Palästina-Arabier sind, die Operationen der britischen Truppen lassen erkennen, daß die italienische Flotte die Ägypten behält, die lange Zeit, in dem Senegal südwestlich des Senegal, in verhältnismäßig

Die Palästina-Arabier sind, die Operationen der britischen Truppen lassen erkennen, daß die italienische Flotte die Ägypten behält, die lange Zeit, in dem Senegal südwestlich des Senegal, in verhältnismäßig



















# SPORT DER NMZ

## Der deutsche Sport sammelt für das Kriegs-WHW

Der NS-Verbandsrat für die Reichsvereinigungen wurde die ehrenvolle Aufgabe anvertraut, die erste Reichssportveranstaltung des Jahres, die Reichs-Sporttagung, durchzuführen. Diese Tagung wird am 10. und 11. September mit ihrem Hauptzweck, den Reichsvereinigungen für den großen sozialen Dienst des Krieges einzuliegen und damit einen neuen Beweis von der Kraft und Größe, aber auch vom Optimismus und dem Gesamtsinn für den deutschen Sport zu geben. Die Tagung ist verbunden mit einem großen und feierlichen sportlichen Festprogramm, das jeder Teilnehmer sein Recht zum Teiligen hat. Die Tagung der Reichsvereinigungen ist ein Höhepunkt der deutschen Sportbewegung, die sich in der letzten Zeit in der Reichs-Sporttagung, die im Herbst 1939 stattfand, ihren Höhepunkt erreichte. Die Tagung wird am 10. und 11. September in Berlin stattfinden. Die Tagung wird am 10. und 11. September in Berlin stattfinden.

Der Reichs-Sporttagung wird die ehrenvolle Aufgabe anvertraut, die erste Reichs-Sportveranstaltung des Jahres, die Reichs-Sporttagung, durchzuführen. Diese Tagung wird am 10. und 11. September mit ihrem Hauptzweck, den Reichsvereinigungen für den großen sozialen Dienst des Krieges einzuliegen und damit einen neuen Beweis von der Kraft und Größe, aber auch vom Optimismus und dem Gesamtsinn für den deutschen Sport zu geben. Die Tagung ist verbunden mit einem großen und feierlichen sportlichen Festprogramm, das jeder Teilnehmer sein Recht zum Teiligen hat. Die Tagung der Reichsvereinigungen ist ein Höhepunkt der deutschen Sportbewegung, die sich in der letzten Zeit in der Reichs-Sporttagung, die im Herbst 1939 stattfand, ihren Höhepunkt erreichte. Die Tagung wird am 10. und 11. September in Berlin stattfinden. Die Tagung wird am 10. und 11. September in Berlin stattfinden.

**Reichtätigkeit am Wochenende**  
Der Reichs-Sporttagung wird die ehrenvolle Aufgabe anvertraut, die erste Reichs-Sportveranstaltung des Jahres, die Reichs-Sporttagung, durchzuführen. Diese Tagung wird am 10. und 11. September mit ihrem Hauptzweck, den Reichsvereinigungen für den großen sozialen Dienst des Krieges einzuliegen und damit einen neuen Beweis von der Kraft und Größe, aber auch vom Optimismus und dem Gesamtsinn für den deutschen Sport zu geben. Die Tagung ist verbunden mit einem großen und feierlichen sportlichen Festprogramm, das jeder Teilnehmer sein Recht zum Teiligen hat. Die Tagung der Reichsvereinigungen ist ein Höhepunkt der deutschen Sportbewegung, die sich in der letzten Zeit in der Reichs-Sporttagung, die im Herbst 1939 stattfand, ihren Höhepunkt erreichte. Die Tagung wird am 10. und 11. September in Berlin stattfinden. Die Tagung wird am 10. und 11. September in Berlin stattfinden.

**Reichtätigkeit am Wochenende**  
Der Reichs-Sporttagung wird die ehrenvolle Aufgabe anvertraut, die erste Reichs-Sportveranstaltung des Jahres, die Reichs-Sporttagung, durchzuführen. Diese Tagung wird am 10. und 11. September mit ihrem Hauptzweck, den Reichsvereinigungen für den großen sozialen Dienst des Krieges einzuliegen und damit einen neuen Beweis von der Kraft und Größe, aber auch vom Optimismus und dem Gesamtsinn für den deutschen Sport zu geben. Die Tagung ist verbunden mit einem großen und feierlichen sportlichen Festprogramm, das jeder Teilnehmer sein Recht zum Teiligen hat. Die Tagung der Reichsvereinigungen ist ein Höhepunkt der deutschen Sportbewegung, die sich in der letzten Zeit in der Reichs-Sporttagung, die im Herbst 1939 stattfand, ihren Höhepunkt erreichte. Die Tagung wird am 10. und 11. September in Berlin stattfinden. Die Tagung wird am 10. und 11. September in Berlin stattfinden.

**Schnaps, Liköre**  
Reinmuth  
F. 1, 11, 14, 1  
a. a. B. für die Feldpost  
erschaffen hat

**Schnaps, Liköre**  
Reinmuth  
F. 1, 11, 14, 1  
a. a. B. für die Feldpost  
erschaffen hat

**Wenn Wäsche Wäsche-Speck**  
Spezial: Wäsche, Speck, Seife, etc.  
Wäsche-Speck, Seife, etc.

**Wenn Wäsche Wäsche-Speck**  
Spezial: Wäsche, Speck, Seife, etc.  
Wäsche-Speck, Seife, etc.

**Der kommende Handballfesttag**  
Im Zeichen des NS-Handballfesttages  
Der kommende Handballfesttag wird am 10. und 11. September in Berlin stattfinden. Die Tagung wird am 10. und 11. September in Berlin stattfinden.

**Der kommende Handballfesttag**  
Im Zeichen des NS-Handballfesttages  
Der kommende Handballfesttag wird am 10. und 11. September in Berlin stattfinden. Die Tagung wird am 10. und 11. September in Berlin stattfinden.

**Wildjagd von Sternowo**  
ROMAN VON HANS RICHTER  
Jetzt hatte mein Väter die Lüge schon, aber...  
„Ja, wenn er doch mitkommt“, gab sie nach.

**Wildjagd von Sternowo**  
ROMAN VON HANS RICHTER  
Jetzt hatte mein Väter die Lüge schon, aber...  
„Ja, wenn er doch mitkommt“, gab sie nach.

**Wildjagd von Sternowo**  
ROMAN VON HANS RICHTER  
Jetzt hatte mein Väter die Lüge schon, aber...  
„Ja, wenn er doch mitkommt“, gab sie nach.

**Wildjagd von Sternowo**  
ROMAN VON HANS RICHTER  
Jetzt hatte mein Väter die Lüge schon, aber...  
„Ja, wenn er doch mitkommt“, gab sie nach.

## Der Reichsportführer sammelt

In Nürnberg, München und Wien...  
Der Reichsportführer sammelt für das Kriegs-WHW. Die Tagung wird am 10. und 11. September in Berlin stattfinden.

## Kleine Sport-Nachrichten

**Sechste Deutsche Meisterschaften**  
Die Sechste Deutsche Meisterschaften werden am 10. und 11. September in Berlin stattfinden. Die Tagung wird am 10. und 11. September in Berlin stattfinden.

## Deutschlands Turner im Lehrgang

**Lehrgang auf dem Kampfe gegen Finnland**  
Der Lehrgang auf dem Kampfe gegen Finnland wird am 10. und 11. September in Berlin stattfinden. Die Tagung wird am 10. und 11. September in Berlin stattfinden.

## Deutsche Boyer in Kopenhagen

**Kar Vepper und Umar erfolgreich**  
Die deutschen Boyer in Kopenhagen sind erfolgreich. Die Tagung wird am 10. und 11. September in Berlin stattfinden.

## Zwienkampf mit Finnland abgeschlossen

**Die deutsche finnische Sportgemeinschaft**  
Der Zwienkampf mit Finnland ist abgeschlossen. Die Tagung wird am 10. und 11. September in Berlin stattfinden.



## Am Weiffertitel mit der freien Waffe

**Die Deutschen Weiffertitel**  
Am Weiffertitel mit der freien Waffe. Die Tagung wird am 10. und 11. September in Berlin stattfinden.

## Brandenburgische Berufsboxkämpfe

**Bei den Brandenburgischen Berufsboxkämpfen**  
Bei den Brandenburgischen Berufsboxkämpfen. Die Tagung wird am 10. und 11. September in Berlin stattfinden.

## Ämtliche Bekanntmachungen

**Veränderung sportlicher Durchführungsstellen**  
Ämtliche Bekanntmachungen. Die Tagung wird am 10. und 11. September in Berlin stattfinden.

## Teppiche repariert, reinigt, entleert

**F. Bausback, B 1, 2, Ruf 2647**  
Teppiche repariert, reinigt, entleert. Die Tagung wird am 10. und 11. September in Berlin stattfinden.

## Erfahrungen in der Ubergangszeit

**Wichtigste Erfahrungen in der Ubergangszeit**  
Erfahrungen in der Ubergangszeit. Die Tagung wird am 10. und 11. September in Berlin stattfinden.

## „Ja, wenn er doch mitkommt“

„Ja, wenn er doch mitkommt“, gab sie nach.  
„Dann nimm ich ihn den ganzen Abend über.“  
„Wetter Edgar, nicht du, und dich nimm ich dann mit.“  
„Und wenn ich nun noch Ostig überfahre, was dann?“  
„Es ist nichts verloh, ich bin mit meinem Sohn und drücke mich.“  
„Ich habe noch gar nichts versprochen, Eva.“  
„Immer wieder sagst du mir vorfallen, daß die Tage in wenigen Monaten wieder einmal verdrängt sein werden.“  
„Was ich noch sagen möchte, ist, daß ich dich noch etwas frage, Vater.“  
„Ich bin mit der letzten Erfahrung, daß sie doch den die Tante meiner Frau gewesen sei.“  
„Eva, wenn man es nicht weiß, und daß unser Verhältnis zueinander durch diese Tante immer so schwierig war, daß aus einer Verbindung niemals ein Kind kommen würde.“  
„Eva, wenn man es nicht weiß, und daß unser Verhältnis zueinander durch diese Tante immer so schwierig war, daß aus einer Verbindung niemals ein Kind kommen würde.“

## „Ich drücke dich mit dem Finger“

„Ich drücke dich mit dem Finger“, gab sie nach.  
„Dann nimm ich ihn den ganzen Abend über.“  
„Wetter Edgar, nicht du, und dich nimm ich dann mit.“  
„Und wenn ich nun noch Ostig überfahre, was dann?“  
„Es ist nichts verloh, ich bin mit meinem Sohn und drücke mich.“  
„Ich habe noch gar nichts versprochen, Eva.“  
„Immer wieder sagst du mir vorfallen, daß die Tage in wenigen Monaten wieder einmal verdrängt sein werden.“  
„Was ich noch sagen möchte, ist, daß ich dich noch etwas frage, Vater.“  
„Ich bin mit der letzten Erfahrung, daß sie doch den die Tante meiner Frau gewesen sei.“  
„Eva, wenn man es nicht weiß, und daß unser Verhältnis zueinander durch diese Tante immer so schwierig war, daß aus einer Verbindung niemals ein Kind kommen würde.“  
„Eva, wenn man es nicht weiß, und daß unser Verhältnis zueinander durch diese Tante immer so schwierig war, daß aus einer Verbindung niemals ein Kind kommen würde.“

**Wildjagd von Sternowo**  
ROMAN VON HANS RICHTER  
Jetzt hatte mein Väter die Lüge schon, aber...  
„Ja, wenn er doch mitkommt“, gab sie nach.

**Wildjagd von Sternowo**  
ROMAN VON HANS RICHTER  
Jetzt hatte mein Väter die Lüge schon, aber...  
„Ja, wenn er doch mitkommt“, gab sie nach.







**Statt Karten**  
 Nach langen schweren mit stiller Geduld ertragenem Krankenlager ist mein lieber guter Mann, unser besorgter Vater, unser Sohn, Schwiegersohn, Bruder, Schwager und Onkel, Herr  
**Richard Adelman**  
 von uns gegangen.  
 Z. Z. Bad-Nauheim, 21. September 1940  
 Alleestraße 1  
 Im Namen der Hinterbliebenen:  
**Hanna Adelman geb. Habermeil und Kinder**  
 Die Beerdigung erfolgte auf Wunsch des Verstorbenen in aller Stille.

**Statt Karten**  
**Danksagung**  
 Für die vielen Beweise aufrichtiger Anteilnahme beim Hinscheiden meiner lieben, unvergesslichen Gattin  
**Luise Raubinger geb. Hotscheller**  
 sage ich allen meinen herzlichsten Dank.  
 Mannheim, im September 1940.  
 Konrad-Wilz-Straße 18  
 Im Namen aller trauernd Hinterbliebenen:  
**Herman Raubinger**

Gott dem Allmächtigen hat es gefallen, unsere liebreiche, gute, liebe Schwester, Schwägerin, Tante und Großmutter, Fräulein  
**Maria Lang**  
 im Alter von 49 Jahren, plötzlich und unerwartet in die Ewigkeit abzurufen.  
 Mannheim-Neckaras, den 20. September 1940, Wörthstraße 5.  
 In tiefer Trauer!  
**Frau Anna Pape geb. Lang und Geschwister**  
 Die Beerdigung findet am Montag, dem 23. September 1940, um 10.00 Uhr, in Wiesental bei Daxböden statt.

Als Vermählte großen  
**Hans Reimann** - Kaufmann  
**Lydia Reimann** geb. Rucke  
 Mannheim, Dinsener, 22. des 21. September 1940

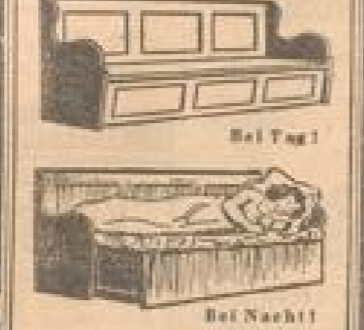
**Schmutzige Hände? - Nein!**  
**la Hände-Waschmittel**  
 RIF-geschützt  
 Rührige Vertreter  
 zum Zweck d. Verkaufes, bitten wir um geschäftl. und wichtiges gütiges Verständnis.  
**A. Kümmerling, Hamburg 1, Reinholden 41**

Mein Büro befindet sich ab  
**23. September d. 23.**  
**MANNHEIM**  
**Augusta-Anlage 25**  
 Neue Rufnummer **427 54**  
**Hans Haßler, Immobilien**

**Große Auswahl**  
 finden Sie im  
 Spezialgeschäft  
**Walter Meißner**  
 Mannheim - Qu 1, 16  
 gegenüber von Qu 2

**Viele Firmen**  
 haben deshalb nicht geworben -  
 weil sie glauben, man müsse in Anzeigen unbedingt Waren anbieten, Nam, die Käufer wissen wohl, daß nicht alles so greifbar ist. Aber Käufer vergessen leicht Namen und Marken. Nur jene Firmen, die sich durch ihre Anzeigen in Erinnerung halten, werden nicht vergessen. Die Anzeige in der  
**NEUEN MANNHEIMER ZEITUNG**  
 ist ein guter Mitarbeiter.

**Ein Griff - und das Bett ist fertig!**



Bei Tag!  
 Bei Nacht!  
**Die ideale Schlaf- u. Sitzbank**  
 als normales Bett mit Patentrostlinden Sie bei

**MOBEL VOLK**  
 Qu 5, 17-19

**Oberabteilmach im Odenwald**  
 600 Meter - Höhenstation  
**Pension „Zum gold. Bock“**  
 Dazu gehört: Küche mit Verpflegung, 2. bis 3.30 Uhr, 3.30 bis 10 Uhr, 10 bis 12 Uhr, 12 bis 3 Uhr, 3 bis 5 Uhr, 5 bis 7 Uhr, 7 bis 9 Uhr, 9 bis 11 Uhr, 11 bis 12 Uhr, 12 bis 13 Uhr, 13 bis 14 Uhr, 14 bis 15 Uhr, 15 bis 16 Uhr, 16 bis 17 Uhr, 17 bis 18 Uhr, 18 bis 19 Uhr, 19 bis 20 Uhr, 20 bis 21 Uhr, 21 bis 22 Uhr, 22 bis 23 Uhr, 23 bis 24 Uhr, 24 bis 25 Uhr, 25 bis 26 Uhr, 26 bis 27 Uhr, 27 bis 28 Uhr, 28 bis 29 Uhr, 29 bis 30 Uhr, 30 bis 31 Uhr, 31 bis 32 Uhr, 32 bis 33 Uhr, 33 bis 34 Uhr, 34 bis 35 Uhr, 35 bis 36 Uhr, 36 bis 37 Uhr, 37 bis 38 Uhr, 38 bis 39 Uhr, 39 bis 40 Uhr, 40 bis 41 Uhr, 41 bis 42 Uhr, 42 bis 43 Uhr, 43 bis 44 Uhr, 44 bis 45 Uhr, 45 bis 46 Uhr, 46 bis 47 Uhr, 47 bis 48 Uhr, 48 bis 49 Uhr, 49 bis 50 Uhr, 50 bis 51 Uhr, 51 bis 52 Uhr, 52 bis 53 Uhr, 53 bis 54 Uhr, 54 bis 55 Uhr, 55 bis 56 Uhr, 56 bis 57 Uhr, 57 bis 58 Uhr, 58 bis 59 Uhr, 59 bis 60 Uhr, 60 bis 61 Uhr, 61 bis 62 Uhr, 62 bis 63 Uhr, 63 bis 64 Uhr, 64 bis 65 Uhr, 65 bis 66 Uhr, 66 bis 67 Uhr, 67 bis 68 Uhr, 68 bis 69 Uhr, 69 bis 70 Uhr, 70 bis 71 Uhr, 71 bis 72 Uhr, 72 bis 73 Uhr, 73 bis 74 Uhr, 74 bis 75 Uhr, 75 bis 76 Uhr, 76 bis 77 Uhr, 77 bis 78 Uhr, 78 bis 79 Uhr, 79 bis 80 Uhr, 80 bis 81 Uhr, 81 bis 82 Uhr, 82 bis 83 Uhr, 83 bis 84 Uhr, 84 bis 85 Uhr, 85 bis 86 Uhr, 86 bis 87 Uhr, 87 bis 88 Uhr, 88 bis 89 Uhr, 89 bis 90 Uhr, 90 bis 91 Uhr, 91 bis 92 Uhr, 92 bis 93 Uhr, 93 bis 94 Uhr, 94 bis 95 Uhr, 95 bis 96 Uhr, 96 bis 97 Uhr, 97 bis 98 Uhr, 98 bis 99 Uhr, 99 bis 100 Uhr, 100 bis 101 Uhr, 101 bis 102 Uhr, 102 bis 103 Uhr, 103 bis 104 Uhr, 104 bis 105 Uhr, 105 bis 106 Uhr, 106 bis 107 Uhr, 107 bis 108 Uhr, 108 bis 109 Uhr, 109 bis 110 Uhr, 110 bis 111 Uhr, 111 bis 112 Uhr, 112 bis 113 Uhr, 113 bis 114 Uhr, 114 bis 115 Uhr, 115 bis 116 Uhr, 116 bis 117 Uhr, 117 bis 118 Uhr, 118 bis 119 Uhr, 119 bis 120 Uhr, 120 bis 121 Uhr, 121 bis 122 Uhr, 122 bis 123 Uhr, 123 bis 124 Uhr, 124 bis 125 Uhr, 125 bis 126 Uhr, 126 bis 127 Uhr, 127 bis 128 Uhr, 128 bis 129 Uhr, 129 bis 130 Uhr, 130 bis 131 Uhr, 131 bis 132 Uhr, 132 bis 133 Uhr, 133 bis 134 Uhr, 134 bis 135 Uhr, 135 bis 136 Uhr, 136 bis 137 Uhr, 137 bis 138 Uhr, 138 bis 139 Uhr, 139 bis 140 Uhr, 140 bis 141 Uhr, 141 bis 142 Uhr, 142 bis 143 Uhr, 143 bis 144 Uhr, 144 bis 145 Uhr, 145 bis 146 Uhr, 146 bis 147 Uhr, 147 bis 148 Uhr, 148 bis 149 Uhr, 149 bis 150 Uhr, 150 bis 151 Uhr, 151 bis 152 Uhr, 152 bis 153 Uhr, 153 bis 154 Uhr, 154 bis 155 Uhr, 155 bis 156 Uhr, 156 bis 157 Uhr, 157 bis 158 Uhr, 158 bis 159 Uhr, 159 bis 160 Uhr, 160 bis 161 Uhr, 161 bis 162 Uhr, 162 bis 163 Uhr, 163 bis 164 Uhr, 164 bis 165 Uhr, 165 bis 166 Uhr, 166 bis 167 Uhr, 167 bis 168 Uhr, 168 bis 169 Uhr, 169 bis 170 Uhr, 170 bis 171 Uhr, 171 bis 172 Uhr, 172 bis 173 Uhr, 173 bis 174 Uhr, 174 bis 175 Uhr, 175 bis 176 Uhr, 176 bis 177 Uhr, 177 bis 178 Uhr, 178 bis 179 Uhr, 179 bis 180 Uhr, 180 bis 181 Uhr, 181 bis 182 Uhr, 182 bis 183 Uhr, 183 bis 184 Uhr, 184 bis 185 Uhr, 185 bis 186 Uhr, 186 bis 187 Uhr, 187 bis 188 Uhr, 188 bis 189 Uhr, 189 bis 190 Uhr, 190 bis 191 Uhr, 191 bis 192 Uhr, 192 bis 193 Uhr, 193 bis 194 Uhr, 194 bis 195 Uhr, 195 bis 196 Uhr, 196 bis 197 Uhr, 197 bis 198 Uhr, 198 bis 199 Uhr, 199 bis 200 Uhr, 200 bis 201 Uhr, 201 bis 202 Uhr, 202 bis 203 Uhr, 203 bis 204 Uhr, 204 bis 205 Uhr, 205 bis 206 Uhr, 206 bis 207 Uhr, 207 bis 208 Uhr, 208 bis 209 Uhr, 209 bis 210 Uhr, 210 bis 211 Uhr, 211 bis 212 Uhr, 212 bis 213 Uhr, 213 bis 214 Uhr, 214 bis 215 Uhr, 215 bis 216 Uhr, 216 bis 217 Uhr, 217 bis 218 Uhr, 218 bis 219 Uhr, 219 bis 220 Uhr, 220 bis 221 Uhr, 221 bis 222 Uhr, 222 bis 223 Uhr, 223 bis 224 Uhr, 224 bis 225 Uhr, 225 bis 226 Uhr, 226 bis 227 Uhr, 227 bis 228 Uhr, 228 bis 229 Uhr, 229 bis 230 Uhr, 230 bis 231 Uhr, 231 bis 232 Uhr, 232 bis 233 Uhr, 233 bis 234 Uhr, 234 bis 235 Uhr, 235 bis 236 Uhr, 236 bis 237 Uhr, 237 bis 238 Uhr, 238 bis 239 Uhr, 239 bis 240 Uhr, 240 bis 241 Uhr, 241 bis 242 Uhr, 242 bis 243 Uhr, 243 bis 244 Uhr, 244 bis 245 Uhr, 245 bis 246 Uhr, 246 bis 247 Uhr, 247 bis 248 Uhr, 248 bis 249 Uhr, 249 bis 250 Uhr, 250 bis 251 Uhr, 251 bis 252 Uhr, 252 bis 253 Uhr, 253 bis 254 Uhr, 254 bis 255 Uhr, 255 bis 256 Uhr, 256 bis 257 Uhr, 257 bis 258 Uhr, 258 bis 259 Uhr, 259 bis 260 Uhr, 260 bis 261 Uhr, 261 bis 262 Uhr, 262 bis 263 Uhr, 263 bis 264 Uhr, 264 bis 265 Uhr, 265 bis 266 Uhr, 266 bis 267 Uhr, 267 bis 268 Uhr, 268 bis 269 Uhr, 269 bis 270 Uhr, 270 bis 271 Uhr, 271 bis 272 Uhr, 272 bis 273 Uhr, 273 bis 274 Uhr, 274 bis 275 Uhr, 275 bis 276 Uhr, 276 bis 277 Uhr, 277 bis 278 Uhr, 278 bis 279 Uhr, 279 bis 280 Uhr, 280 bis 281 Uhr, 281 bis 282 Uhr, 282 bis 283 Uhr, 283 bis 284 Uhr, 284 bis 285 Uhr, 285 bis 286 Uhr, 286 bis 287 Uhr, 287 bis 288 Uhr, 288 bis 289 Uhr, 289 bis 290 Uhr, 290 bis 291 Uhr, 291 bis 292 Uhr, 292 bis 293 Uhr, 293 bis 294 Uhr, 294 bis 295 Uhr, 295 bis 296 Uhr, 296 bis 297 Uhr, 297 bis 298 Uhr, 298 bis 299 Uhr, 299 bis 300 Uhr, 300 bis 301 Uhr, 301 bis 302 Uhr, 302 bis 303 Uhr, 303 bis 304 Uhr, 304 bis 305 Uhr, 305 bis 306 Uhr, 306 bis 307 Uhr, 307 bis 308 Uhr, 308 bis 309 Uhr, 309 bis 310 Uhr, 310 bis 311 Uhr, 311 bis 312 Uhr, 312 bis 313 Uhr, 313 bis 314 Uhr, 314 bis 315 Uhr, 315 bis 316 Uhr, 316 bis 317 Uhr, 317 bis 318 Uhr, 318 bis 319 Uhr, 319 bis 320 Uhr, 320 bis 321 Uhr, 321 bis 322 Uhr, 322 bis 323 Uhr, 323 bis 324 Uhr, 324 bis 325 Uhr, 325 bis 326 Uhr, 326 bis 327 Uhr, 327 bis 328 Uhr, 328 bis 329 Uhr, 329 bis 330 Uhr, 330 bis 331 Uhr, 331 bis 332 Uhr, 332 bis 333 Uhr, 333 bis 334 Uhr, 334 bis 335 Uhr, 335 bis 336 Uhr, 336 bis 337 Uhr, 337 bis 338 Uhr, 338 bis 339 Uhr, 339 bis 340 Uhr, 340 bis 341 Uhr, 341 bis 342 Uhr, 342 bis 343 Uhr, 343 bis 344 Uhr, 344 bis 345 Uhr, 345 bis 346 Uhr, 346 bis 347 Uhr, 347 bis 348 Uhr, 348 bis 349 Uhr, 349 bis 350 Uhr, 350 bis 351 Uhr, 351 bis 352 Uhr, 352 bis 353 Uhr, 353 bis 354 Uhr, 354 bis 355 Uhr, 355 bis 356 Uhr, 356 bis 357 Uhr, 357 bis 358 Uhr, 358 bis 359 Uhr, 359 bis 360 Uhr, 360 bis 361 Uhr, 361 bis 362 Uhr, 362 bis 363 Uhr, 363 bis 364 Uhr, 364 bis 365 Uhr, 365 bis 366 Uhr, 366 bis 367 Uhr, 367 bis 368 Uhr, 368 bis 369 Uhr, 369 bis 370 Uhr, 370 bis 371 Uhr, 371 bis 372 Uhr, 372 bis 373 Uhr, 373 bis 374 Uhr, 374 bis 375 Uhr, 375 bis 376 Uhr, 376 bis 377 Uhr, 377 bis 378 Uhr, 378 bis 379 Uhr, 379 bis 380 Uhr, 380 bis 381 Uhr, 381 bis 382 Uhr, 382 bis 383 Uhr, 383 bis 384 Uhr, 384 bis 385 Uhr, 385 bis 386 Uhr, 386 bis 387 Uhr, 387 bis 388 Uhr, 388 bis 389 Uhr, 389 bis 390 Uhr, 390 bis 391 Uhr, 391 bis 392 Uhr, 392 bis 393 Uhr, 393 bis 394 Uhr, 394 bis 395 Uhr, 395 bis 396 Uhr, 396 bis 397 Uhr, 397 bis 398 Uhr, 398 bis 399 Uhr, 399 bis 400 Uhr, 400 bis 401 Uhr, 401 bis 402 Uhr, 402 bis 403 Uhr, 403 bis 404 Uhr, 404 bis 405 Uhr, 405 bis 406 Uhr, 406 bis 407 Uhr, 407 bis 408 Uhr, 408 bis 409 Uhr, 409 bis 410 Uhr, 410 bis 411 Uhr, 411 bis 412 Uhr, 412 bis 413 Uhr, 413 bis 414 Uhr, 414 bis 415 Uhr, 415 bis 416 Uhr, 416 bis 417 Uhr, 417 bis 418 Uhr, 418 bis 419 Uhr, 419 bis 420 Uhr, 420 bis 421 Uhr, 421 bis 422 Uhr, 422 bis 423 Uhr, 423 bis 424 Uhr, 424 bis 425 Uhr, 425 bis 426 Uhr, 426 bis 427 Uhr, 427 bis 428 Uhr, 428 bis 429 Uhr, 429 bis 430 Uhr, 430 bis 431 Uhr, 431 bis 432 Uhr, 432 bis 433 Uhr, 433 bis 434 Uhr, 434 bis 435 Uhr, 435 bis 436 Uhr, 436 bis 437 Uhr, 437 bis 438 Uhr, 438 bis 439 Uhr, 439 bis 440 Uhr, 440 bis 441 Uhr, 441 bis 442 Uhr, 442 bis 443 Uhr, 443 bis 444 Uhr, 444 bis 445 Uhr, 445 bis 446 Uhr, 446 bis 447 Uhr, 447 bis 448 Uhr, 448 bis 449 Uhr, 449 bis 450 Uhr, 450 bis 451 Uhr, 451 bis 452 Uhr, 452 bis 453 Uhr, 453 bis 454 Uhr, 454 bis 455 Uhr, 455 bis 456 Uhr, 456 bis 457 Uhr, 457 bis 458 Uhr, 458 bis 459 Uhr, 459 bis 460 Uhr, 460 bis 461 Uhr, 461 bis 462 Uhr, 462 bis 463 Uhr, 463 bis 464 Uhr, 464 bis 465 Uhr, 465 bis 466 Uhr, 466 bis 467 Uhr, 467 bis 468 Uhr, 468 bis 469 Uhr, 469 bis 470 Uhr, 470 bis 471 Uhr, 471 bis 472 Uhr, 472 bis 473 Uhr, 473 bis 474 Uhr, 474 bis 475 Uhr, 475 bis 476 Uhr, 476 bis 477 Uhr, 477 bis 478 Uhr, 478 bis 479 Uhr, 479 bis 480 Uhr, 480 bis 481 Uhr, 481 bis 482 Uhr, 482 bis 483 Uhr, 483 bis 484 Uhr, 484 bis 485 Uhr, 485 bis 486 Uhr, 486 bis 487 Uhr, 487 bis 488 Uhr, 488 bis 489 Uhr, 489 bis 490 Uhr, 490 bis 491 Uhr, 491 bis 492 Uhr, 492 bis 493 Uhr, 493 bis 494 Uhr, 494 bis 495 Uhr, 495 bis 496 Uhr, 496 bis 497 Uhr, 497 bis 498 Uhr, 498 bis 499 Uhr, 499 bis 500 Uhr, 500 bis 501 Uhr, 501 bis 502 Uhr, 502 bis 503 Uhr, 503 bis 504 Uhr, 504 bis 505 Uhr, 505 bis 506 Uhr, 506 bis 507 Uhr, 507 bis 508 Uhr, 508 bis 509 Uhr, 509 bis 510 Uhr, 510 bis 511 Uhr, 511 bis 512 Uhr, 512 bis 513 Uhr, 513 bis 514 Uhr, 514 bis 515 Uhr, 515 bis 516 Uhr, 516 bis 517 Uhr, 517 bis 518 Uhr, 518 bis 519 Uhr, 519 bis 520 Uhr, 520 bis 521 Uhr, 521 bis 522 Uhr, 522 bis 523 Uhr, 523 bis 524 Uhr, 524 bis 525 Uhr, 525 bis 526 Uhr, 526 bis 527 Uhr, 527 bis 528 Uhr, 528 bis 529 Uhr, 529 bis 530 Uhr, 530 bis 531 Uhr, 531 bis 532 Uhr, 532 bis 533 Uhr, 533 bis 534 Uhr, 534 bis 535 Uhr, 535 bis 536 Uhr, 536 bis 537 Uhr, 537 bis 538 Uhr, 538 bis 539 Uhr, 539 bis 540 Uhr, 540 bis 541 Uhr, 541 bis 542 Uhr, 542 bis 543 Uhr, 543 bis 544 Uhr, 544 bis 545 Uhr, 545 bis 546 Uhr, 546 bis 547 Uhr, 547 bis 548 Uhr, 548 bis 549 Uhr, 549 bis 550 Uhr, 550 bis 551 Uhr, 551 bis 552 Uhr, 552 bis 553 Uhr, 553 bis 554 Uhr, 554 bis 555 Uhr, 555 bis 556 Uhr, 556 bis 557 Uhr, 557 bis 558 Uhr, 558 bis 559 Uhr, 559 bis 560 Uhr, 560 bis 561 Uhr, 561 bis 562 Uhr, 562 bis 563 Uhr, 563 bis 564 Uhr, 564 bis 565 Uhr, 565 bis 566 Uhr, 566 bis 567 Uhr, 567 bis 568 Uhr, 568 bis 569 Uhr, 569 bis 570 Uhr, 570 bis 571 Uhr, 571 bis 572 Uhr, 572 bis 573 Uhr, 573 bis 574 Uhr, 574 bis 575 Uhr, 575 bis 576 Uhr, 576 bis 577 Uhr, 577 bis 578 Uhr, 578 bis 579 Uhr, 579 bis 580 Uhr, 580 bis 581 Uhr, 581 bis 582 Uhr, 582 bis 583 Uhr, 583 bis 584 Uhr, 584 bis 585 Uhr, 585 bis 586 Uhr, 586 bis 587 Uhr, 587 bis 588 Uhr, 588 bis 589 Uhr, 589 bis 590 Uhr, 590 bis 591 Uhr, 591 bis 592 Uhr, 592 bis 593 Uhr, 593 bis 594 Uhr, 594 bis 595 Uhr, 595 bis 596 Uhr, 596 bis 597 Uhr, 597 bis 598 Uhr, 598 bis 599 Uhr, 599 bis 600 Uhr, 600 bis 601 Uhr, 601 bis 602 Uhr, 602 bis 603 Uhr, 603 bis 604 Uhr, 604 bis 605 Uhr, 605 bis 606 Uhr, 606 bis 607 Uhr, 607 bis 608 Uhr, 608 bis 609 Uhr, 609 bis 610 Uhr, 610 bis 611 Uhr, 611 bis 612 Uhr, 612 bis 613 Uhr, 613 bis 614 Uhr, 614 bis 615 Uhr, 615 bis 616 Uhr, 616 bis 617 Uhr, 617 bis 618 Uhr, 618 bis 619 Uhr, 619 bis 620 Uhr, 620 bis 621 Uhr, 621 bis 622 Uhr, 622 bis 623 Uhr, 623 bis 624 Uhr, 624 bis 625 Uhr, 625 bis 626 Uhr, 626 bis 627 Uhr, 627 bis 628 Uhr, 628 bis 629 Uhr, 629 bis 630 Uhr, 630 bis 631 Uhr, 631 bis 632 Uhr, 632 bis 633 Uhr, 633 bis 634 Uhr, 634 bis 635 Uhr, 635 bis 636 Uhr, 636 bis 637 Uhr, 637 bis 638 Uhr, 638 bis 639 Uhr, 639 bis 640 Uhr, 640 bis 641 Uhr, 641 bis 642 Uhr, 642 bis 643 Uhr, 643 bis 644 Uhr, 644 bis 645 Uhr, 645 bis 646 Uhr, 646 bis 647 Uhr, 647 bis 648 Uhr, 648 bis 649 Uhr, 649 bis 650 Uhr, 650 bis 651 Uhr, 651 bis 652 Uhr, 652 bis 653 Uhr, 653 bis 654 Uhr, 654 bis 655 Uhr, 655 bis 656 Uhr, 656 bis 657 Uhr, 657 bis 658 Uhr, 658 bis 659 Uhr, 659 bis 660 Uhr, 660 bis 661 Uhr, 661 bis 662 Uhr, 662 bis 663 Uhr, 663 bis 664 Uhr, 664 bis 665 Uhr, 665 bis 666 Uhr, 666 bis 667 Uhr, 667 bis 668 Uhr, 668 bis 669 Uhr, 669 bis 670 Uhr, 670 bis 671 Uhr, 671 bis 672 Uhr, 672 bis 673 Uhr, 673 bis 674 Uhr, 674 bis 675 Uhr, 675 bis 676 Uhr, 676 bis 677 Uhr, 677 bis 678 Uhr, 678 bis 679 Uhr, 679 bis 680 Uhr, 680 bis 681 Uhr, 681 bis 682 Uhr, 682 bis 683 Uhr, 683 bis 684 Uhr, 684 bis 685 Uhr, 685 bis 686 Uhr, 686 bis 687 Uhr, 687 bis 688 Uhr, 688 bis 689 Uhr, 689 bis 690 Uhr, 690 bis 691 Uhr, 691 bis 692 Uhr, 692 bis 693 Uhr, 693 bis 694 Uhr, 694 bis 695 Uhr, 695 bis 696 Uhr, 696 bis 697 Uhr, 697 bis 698 Uhr, 698 bis 699 Uhr, 699 bis 700 Uhr, 700 bis 701 Uhr, 701 bis 702 Uhr, 702 bis 703 Uhr, 703 bis 704 Uhr, 704 bis 705 Uhr, 705 bis 706 Uhr, 706 bis 707 Uhr, 707 bis 708 Uhr, 708 bis 709 Uhr, 709 bis 710 Uhr, 710 bis 711 Uhr, 711 bis 712 Uhr, 712 bis 713 Uhr, 713 bis 714 Uhr, 714 bis 715 Uhr, 715 bis 716 Uhr, 716 bis 717 Uhr, 717 bis 718 Uhr, 718 bis 719 Uhr, 719 bis 720 Uhr, 720 bis 721 Uhr, 721 bis 722 Uhr, 722 bis 723 Uhr, 723 bis 724 Uhr, 724 bis 725 Uhr, 725 bis 726 Uhr, 726 bis 727 Uhr, 727 bis 728 Uhr, 728 bis 729 Uhr, 729 bis 730 Uhr, 730 bis 731 Uhr, 731 bis 732 Uhr, 732 bis 733 Uhr, 733 bis 734 Uhr, 734 bis 735 Uhr, 735 bis 736 Uhr, 736 bis 737 Uhr, 737 bis 738 Uhr, 738 bis 739 Uhr, 739 bis 740 Uhr, 740 bis 741 Uhr, 741 bis 742 Uhr, 742 bis 743 Uhr, 743 bis 744 Uhr, 744 bis 745 Uhr, 745 bis 746 Uhr, 746 bis 747 Uhr, 747 bis 748 Uhr, 748 bis 749 Uhr, 749 bis 750 Uhr, 750 bis 751 Uhr, 751 bis 752 Uhr, 752 bis 753 Uhr, 753 bis 754 Uhr, 754 bis 755 Uhr, 755 bis 756 Uhr, 756 bis 757 Uhr, 757 bis 758 Uhr, 758 bis 759 Uhr, 759 bis 760 Uhr, 760 bis 761 Uhr, 761 bis 762 Uhr, 762 bis 763 Uhr, 763 bis 764 Uhr, 764 bis 765 Uhr, 765 bis 766 Uhr, 766 bis 767 Uhr, 767 bis 768 Uhr, 768 bis 769 Uhr, 769 bis 770 Uhr, 770 bis 771 Uhr, 771 bis 772 Uhr, 772 bis 773 Uhr, 773 bis 774 Uhr, 774 bis 775 Uhr, 775 bis 776 Uhr, 776 bis 777 Uhr, 777 bis 778 Uhr, 778 bis 779 Uhr, 779 bis 780 Uhr, 780 bis 781 Uhr, 781 bis 782 Uhr, 782 bis 783 Uhr, 783 bis 784 Uhr, 784 bis 785 Uhr, 785 bis 786 Uhr, 786 bis 787 Uhr, 787 bis 788 Uhr, 788 bis 789 Uhr, 789 bis 790 Uhr, 790 bis 791 Uhr, 791 bis 792 Uhr, 792 bis 793 Uhr, 793 bis 794 Uhr, 794 bis 795 Uhr, 795 bis 796 Uhr, 796 bis 797 Uhr, 797 bis 798 Uhr, 798 bis 799 Uhr, 799 bis 800 Uhr, 800 bis 801 Uhr, 801 bis 802 Uhr, 802 bis 803 Uhr, 803 bis 804 Uhr, 804 bis 805 Uhr, 805 bis 806 Uhr, 806 bis 807 Uhr, 807 bis 808 Uhr, 808 bis 809 Uhr, 809 bis 810 Uhr, 810 bis 811 Uhr, 811 bis 812 Uhr, 812 bis 813 Uhr, 813 bis 814 Uhr, 814 bis 815 Uhr, 815 bis 816 Uhr, 816 bis 817 Uhr, 817 bis 818 Uhr, 818 bis 819 Uhr, 819 bis 820 Uhr, 820 bis 821 Uhr, 821 bis 822 Uhr, 822 bis 823 Uhr, 823 bis 824 Uhr, 824 bis 825 Uhr, 825 bis 826 Uhr, 826 bis 827 Uhr, 827 bis 828 Uhr, 828 bis 829 Uhr, 829 bis 830 Uhr, 830 bis 831 Uhr, 831 bis 832 Uhr, 832 bis 833 Uhr, 833 bis 834 Uhr, 834 bis 835 Uhr, 835 bis 836 Uhr, 836 bis 837 Uhr, 837 bis 838 Uhr, 838 bis 839 Uhr, 839 bis 840 Uhr, 840 bis 841 Uhr, 841 bis 842 Uhr, 842 bis 843 Uhr, 843 bis 844 Uhr, 844 bis 845 Uhr, 845 bis 846 Uhr, 846 bis 847 Uhr, 847 bis 848 Uhr, 848 bis 849 Uhr, 849 bis 850 Uhr, 850 bis 851 Uhr, 851 bis 852 Uhr, 852 bis 853 Uhr, 853 bis 854 Uhr, 854 bis 855 Uhr, 855 bis 856 Uhr, 856 bis 857 Uhr, 857 bis 858 Uhr, 858 bis 859 Uhr, 859 bis 860 Uhr, 860 bis 861 Uhr, 861 bis 862 Uhr, 862 bis 863 Uhr, 863 bis 864 Uhr, 864 bis 865 Uhr, 865 bis 866 Uhr, 866 bis 867 Uhr, 867 bis 868 Uhr, 868 bis 869 Uhr, 869 bis 870 Uhr, 870 bis 871 Uhr, 871 bis 872 Uhr, 872 bis 873 Uhr, 873 bis 874 Uhr, 874 bis 875 Uhr, 875 bis 876 Uhr, 876 bis 877 Uhr, 877 bis 878 Uhr, 878 bis 879 Uhr, 879 bis 880 Uhr, 880 bis 881 Uhr, 881 bis 882 Uhr, 882 bis 883 Uhr, 883 bis 884 Uhr, 884 bis 885 Uhr, 885 bis 886 Uhr, 886 bis 887 Uhr, 887 bis 888 Uhr, 888 bis 889 Uhr, 889 bis 890 Uhr, 890 bis 891 Uhr, 891 bis 892 Uhr, 892 bis 893 Uhr, 893 bis 894 Uhr, 894 bis 895 Uhr, 895 bis 896 Uhr, 896 bis 897 Uhr, 897 bis 898 Uhr, 898 bis 899 Uhr, 899 bis 900 Uhr, 900 bis 901 Uhr, 901 bis 902 Uhr, 902 bis 903 Uhr, 903 bis 904 Uhr, 904 bis 905 Uhr, 905 bis 906 Uhr, 906 bis 907 Uhr, 907 bis 908 Uhr, 908 bis 909 Uhr, 909 bis 910 Uhr, 910 bis 911 Uhr, 911 bis 912 Uhr, 912 bis 913 Uhr, 913 bis 914 Uhr, 914 bis 915 Uhr, 915 bis 916 Uhr, 916 bis 917 Uhr, 917 bis 918 Uhr, 918 bis 919 Uhr, 919 bis 920 Uhr, 920 bis 921 Uhr, 921 bis 922 Uhr, 922 bis 923 Uhr, 923 bis 924 Uhr, 924 bis 925 Uhr, 925 bis 926 Uhr, 926 bis 927 Uhr, 927 bis 928 Uhr, 928 bis 929 Uhr, 929 bis 930 Uhr, 930 bis 931 Uhr, 931 bis 932 Uhr, 932 bis 933 Uhr, 933 bis 934 Uhr, 934 bis 935 Uhr, 935 bis 936 Uhr, 936 bis 937 Uhr, 937 bis 938 Uhr, 938 bis 939 Uhr, 939 bis 940 Uhr, 940 bis 941 Uhr, 941 bis 942 Uhr, 942 bis 943 Uhr, 943 bis 944 Uhr, 944 bis 945 Uhr, 945 bis 946 Uhr, 946 bis 947 Uhr, 947 bis 948 Uhr, 948 bis 949 Uhr, 949 bis 950 Uhr, 950 bis 951 Uhr, 951 bis 952 Uhr, 952 bis 953 Uhr, 953 bis 954 Uhr, 954 bis 955 Uhr, 955 bis 956 Uhr, 956 bis 957 Uhr, 957 bis 958 Uhr, 958 bis 959 Uhr, 959 bis 960 Uhr, 960 bis 961 Uhr, 961 bis 962 Uhr, 962 bis 963 Uhr, 963 bis 964 Uhr, 964 bis 965 Uhr, 965 bis 966 Uhr, 966 bis 967 Uhr, 967 bis 968 Uhr, 968 bis 969 Uhr, 969 bis 970 Uhr, 970 bis 971 Uhr, 971 bis 972 Uhr, 972 bis 973 Uhr, 973 bis 974 Uhr, 974 bis 975 Uhr, 975 bis 976 Uhr, 976 bis 977 Uhr, 977 bis 978 Uhr, 978 bis 979 Uhr, 979 bis 980 Uhr, 980 bis 981 Uhr, 981 bis 982 Uhr, 982 bis 983 Uhr, 983 bis 984 Uhr, 984 bis 985 Uhr, 985 bis 986 Uhr, 986 bis 987 Uhr, 987 bis 988 Uhr, 988 bis 989 Uhr, 989 bis 990 Uhr, 990 bis 991 Uhr, 991 bis 992 Uhr, 992 bis 993 Uhr, 993 bis 994 Uhr, 994 bis 995 Uhr, 995 bis 996 Uhr, 996 bis 997 Uhr, 997 bis 998 Uhr, 998 bis 999 Uhr, 999 bis 1000 Uhr, 1000 bis 1001 Uhr, 1001 bis 1002 Uhr, 1002 bis 1003 Uhr, 1003 bis 1004 Uhr, 1004 bis 1005 Uhr, 1005 bis 1006 Uhr, 1006 bis 1007 Uhr, 1007 bis 1008 Uhr, 1008 bis 1009 Uhr, 1009 bis 1010 Uhr, 1010 bis 1011 Uhr



Offene Stellen

BBC
Zu baldigem Eintritt suchen wir einen
Werkzeug-Konstrukteur
mit abgeschlossener Fachschulbildung...

Ingenieur und
Techniker oder Zeichner
gesucht.
Ingenieur-Büro Bischoff - L 2, 11

BBC
Konstrukteure
und Teilkonstrukteure
möglichst mit Erfahrungen im Bau von elektrischen
Apparaten werden für unsere Abteilung „elektrische
Bahnen“ gesucht.

Alleinmädchen
des selbständigen Arbeit gewohnt
in gepflegter Eigenkuche
für sofort gesucht.

Wir suchen zum baldigen Eintritt
jüngere Kontoristin
mit genügenden Kenntnissen in
Stenographie, Maschinens-
schreiben und Rechnen.

Für Mannheim,
Ludwigshafen,
Heidelberg
werden einige Herren mit
auton. Lizenzen in Haupt- oder
Nebenberuflicher Tätigkeit im
Außendienst
gesucht...

Van Mannheimer Maschinenfabrik wird für
eine Verkaufsabteilung tüchtige
Stenotypistin
zum baldigen Eintritt gesucht.

Betriebsschreiber
deftiger Rechner, mit Kenntnissen
des Großbetriebes bevorzugt
weibliche Bürokräft
mit Kenntnissen in Stenographie
und Maschinenschriften...

Perfekte Stenotypistin
wird. Alters (Dauerstellung) sofort gesucht.
Angebote m. Lebenslauf u. Zeugnisabschrift.
Volksfürsorge
Friedrichsplatz 1

Expedit (In)
für Selbstständigen und Expeditoren
Hilfsbuchhalter (In)
für Buchhaltungsbüros

Kohlenhandlungsgesellschaft
sucht zum sofortigen Eintritt
jüngere
Angestellte
mit perfekten Kenntnissen in
Maschinenschriften...

25-30 tüchtige Maler
Eisenanstreicher u. Sandstrahlbläser
1 Monteur
Kompressoren
in Dauerstellung sofort gesucht

Perfektes, solides
Alleinmädchen
in gepflegter Eigenkuche
für sofort gesucht

Verkäuferinnen
für Manufakturwaren
in Dauerstellung
gesucht

Perfekte Stenotypistin
wird. Alters (Dauerstellung) sofort gesucht.
Angebote m. Lebenslauf u. Zeugnisabschrift.
Volksfürsorge
Friedrichsplatz 1

Bürofräulein
eine Kraft, Bürofachfrau
vollständig fehlerlos, mit
ausreichenden Kenntnissen in der
Buchhaltung...

Perfekte Stenotypistin
wird. Alters (Dauerstellung) sofort gesucht.
Angebote m. Lebenslauf u. Zeugnisabschrift.
Volksfürsorge
Friedrichsplatz 1

Verkäuferinnen
für Manufakturwaren
in Dauerstellung
gesucht

Perfekte Stenotypistin
wird. Alters (Dauerstellung) sofort gesucht.
Angebote m. Lebenslauf u. Zeugnisabschrift.
Volksfürsorge
Friedrichsplatz 1

Bürofräulein
eine Kraft, Bürofachfrau
vollständig fehlerlos, mit
ausreichenden Kenntnissen in der
Buchhaltung...

Perfekte Stenotypistin
wird. Alters (Dauerstellung) sofort gesucht.
Angebote m. Lebenslauf u. Zeugnisabschrift.
Volksfürsorge
Friedrichsplatz 1

Bürofräulein
eine Kraft, Bürofachfrau
vollständig fehlerlos, mit
ausreichenden Kenntnissen in der
Buchhaltung...

Perfekte Stenotypistin
wird. Alters (Dauerstellung) sofort gesucht.
Angebote m. Lebenslauf u. Zeugnisabschrift.
Volksfürsorge
Friedrichsplatz 1

Junger Mann als
Lagerhelfer, Aurläufer
sowie
Büro - Anfängerin

Arbeitsmädchen
Kontoristin
für 2 Kontoristinnen

7-Zimmer-
Haus
in bester Lage, mit
Park, Terrasse,
Lage, etc.

Kassen-
Schränke
Reparaturen
u. Transporte

Bölinger
Kaputen-Lindgum
Seckenheimer Straße 48

Immobilien
2 gut liegende
Kinobetriebe

Etagenhaus
in bester Lage, mit
Park, Terrasse,
Lage, etc.

Einbaufragen
Jülicher
Setterrude

Generalvertrieb
für den besten Bedarf in
Glühbirnen

Rentenhaus - Oststadt
in bester Lage, mit
Park, Terrasse,
Lage, etc.

Rentenhaus
in bester Lage, mit
Park, Terrasse,
Lage, etc.

Geldverkehr
1000.- Mk.
Aussteuerarbeiten

Nettes Servierfräulein
für ein Restaurant

Oststadt
elegant 2-Fam.-Haus

2-b.3-Familien-
Haus

Autosack
DKW-Fahrrad, etc.

Zuverlässige, saubere
Stundenfrau

Oststadt - Villa
7-Zimmer-Wohnung, 8 Bäder,
Bad, Garage, für 200.000,-

Geschäfte
in bester Lage, mit
Park, Terrasse,
Lage, etc.

Autosack
DKW-Fahrrad, etc.

Putzfrau
für ein Restaurant

Heidelberg:
Immobilien-Büro Münzinger

Beteiligung
in bester Lage, mit
Park, Terrasse,
Lage, etc.

Autosack
DKW-Fahrrad, etc.

Kaufhaus Vetter
Mannheim, N 7, 3, Turmstr.

Mehr-Familien-Haus
3-Familien-Haus

Holz-
Haus

Autosack
DKW-Fahrrad, etc.

Tüchtige, auch ältere
Kontoristin

Landhaus-Villa
Bargshale - Nähe Weinhelm

Einfliegen
in bester Lage, mit
Park, Terrasse,
Lage, etc.

Autosack
DKW-Fahrrad, etc.

Pflichtjahrmädel oder
junge Hausangestellte

Wohn- u. Gesch.-Haus
in erster Lage Heidelbergs

Autosack
DKW-Fahrrad, etc.

Autosack
DKW-Fahrrad, etc.

Mechaniker
für Büromaschinen

Villa-Oststadt
in bester Lage, mit
Park, Terrasse,
Lage, etc.

Autosack
DKW-Fahrrad, etc.

Autosack
DKW-Fahrrad, etc.

Musik-
Clown-Trio
junges Mann

Villenbesitzum
Neckartal

Autosack
DKW-Fahrrad, etc.

Autosack
DKW-Fahrrad, etc.

1 fleißiges
Mädchen

Landhaus
3 Zimmer, Küche und
Badezimmer, Garage, etc.

Autosack
DKW-Fahrrad, etc.

Autosack
DKW-Fahrrad, etc.

Stellengesuche
Buchhalter

W. Weber
Immobilien-Büro
Mannheim, N 7, 3, Turmstr.

Autosack
DKW-Fahrrad, etc.

Autosack
DKW-Fahrrad, etc.

Junger Kaufmann
sucht per sofort Stellung
als Vertreter oder im Büro

Viermann:
Wohnhaus
für 2 Familien

Autosack
DKW-Fahrrad, etc.

Autosack
DKW-Fahrrad, etc.

Verkäuferin
für ein Restaurant

Wohnhaus
für 2 Familien

Autosack
DKW-Fahrrad, etc.

Autosack
DKW-Fahrrad, etc.

Heute habe ich das "Handbuch
für das Lohnbüro" erhalten
und muss Ihnen mitteilen,
dass es meine Erwartungen
übertrifft. Für jeden Lohn-
buchhalter, Kassenangestell-
ten, Personalbearbeiter und
Obmann ist es ein Prachtwerk.
Ich behalte das billige Hand-
buch. Die jeweiligen Ergänz-
ungen bitte ich an meine un-
tenangegebene Privatadresse
zu senden. Clemens Casparyski
Posen, Eichendorffstr. 58, W 5

"Handbuch für das Lohnbüro", ergänzbares Auskunftswerk über das gesamte Sozial-
und Arbeitsrecht, das Abzugsteuerrecht, das wichtige Sozialversicherungsrecht, die
Grundsätze und Richtlinien der DAF, sowie der Reichsfinanzämter, das Lohnpfändungs-
recht, die Tarifordnungen und Richtlinien für Betriebsratsmitglieder im öffentlichen
Dienst, die Urkundensteuerbestimmungen, die Pflichten, Aufgaben und Rechte des
Betriebsobmanns und alle übrigen in der vorstehenden Aufzählung nicht genannten
Bestimmungen, die für die Betriebsgemeinschaft von Bedeutung sind.

Freischein
für Ansichtslieferung!
An den Hermann Luchterhand Verlag, Charlottenburg 1, oder eine Buchhandlung ersuchen

Perfekte Stenotypistin
wird. Alters (Dauerstellung) sofort gesucht.
Angebote m. Lebenslauf u. Zeugnisabschrift.
Volksfürsorge
Friedrichsplatz 1

Perfekte Stenotypistin
wird. Alters (Dauerstellung) sofort gesucht.
Angebote m. Lebenslauf u. Zeugnisabschrift.
Volksfürsorge
Friedrichsplatz 1

Perfekte Stenotypistin
wird. Alters (Dauerstellung) sofort gesucht.
Angebote m. Lebenslauf u. Zeugnisabschrift.
Volksfürsorge
Friedrichsplatz 1

Perfekte Stenotypistin
wird. Alters (Dauerstellung) sofort gesucht.
Angebote m. Lebenslauf u. Zeugnisabschrift.
Volksfürsorge
Friedrichsplatz 1



Unterricht

Priv. Handelsschule Danner

L 15, 12... 1. Gesch. Halbjahreskurse... 2. Anfängerkurse f. Stenographie...

Handelsunterrichtskurse MANNHEIM... NEUE TAGESKURSE... Beginn am 1. Oktober...

Privat-Handelsschule Vinc. Stock... Mannheim, M 4, 10... Kursbeginn: 1. Oktober 1940...

DIE ABEND-SCHULE... Institut Schwarz Mannheim... Beginn am 1. Oktober 1940...

Schüritz MANNHEIM 07 25... Handels-Schule... Kurse für Anfänger / Mittelkurse...

NEUANMELDUNGEN zu den Italienisch Sprachkursen... Private Fremdsprachenschule VORBECK...

Nebenius - Gewerbeschule (Gewerbliche Berufslehre) Mannheim...

Büro 5 pr. Räume... Büro 3 pr. Räume... Laden...

3-Zim.-Wohnung... 3-Zim.-Wohnung... 3-Zim.-Wohnung...

Berlitz Institut... BERLITZ INSTITUT... The Berlitz School of Languages...



Dem Indanthren-Etikett können Sie vertrauen...

es erspart Ihnen so manche Enttäuschung. Indanthrenfarbige Stoffe sind unübertroffen waschecht, lichtecht und wetterecht...

Neu eröffnet: INDANTHREN-ABTEILUNG

Mannheimer TEXTILHAUS... Bitte beachten Sie unsere Indanthren-Fenster in der Freigasse

Vermietungen

Büro und Lager... Möbl. Zimmer... Möbl. Zimmer...

Büroräume... Elegante 7 1/2-Zimmer-Wohnung...

Wohnung mit Geschäftsräumen... 5-Zimmer-Wohnung...

Schöne 4-Zimmer-Wohnung... In Villenhaus am Waldpark...

Gr. leer. 3im. Leer. Zimmer... Gut möbliert. 3im. m. r.

Gut möbliert. 3im. m. r. Gut möbliert. 3im. m. r.

Gut möbliert. 3im. m. r. Gut möbliert. 3im. m. r.

Gut möbliert. 3im. m. r. Gut möbliert. 3im. m. r.

Gut möbliert. 3im. m. r. Gut möbliert. 3im. m. r.

Gut möbliert. 3im. m. r. Gut möbliert. 3im. m. r.

Möbl. Zimmer... Gut möbliert. 2 bis 3 Zimmer und Küche...

Gut möbliert. 3im. m. r. Gut möbliert. 3im. m. r.

Mietgesuche... Villen-Etage... 2-Zimmer-Wohnung...

Wir suchen für einen Beamten für sofort oder später moderne 3-Zimmer-Wohnung...

Schön möbl. 2i. Gut möbliert. 2-Zimmer-Wohnung...

Lindenhol... Schön möbl. 2i. Gut möbliert. 2-Zimmer-Wohnung...

Schön möbl. 2i. Gut möbliert. 2-Zimmer-Wohnung...

Schön möbl. 2i. Gut möbliert. 2-Zimmer-Wohnung...

Schön möbl. 2i. Gut möbliert. 2-Zimmer-Wohnung...

Schön möbl. 2i. Gut möbliert. 2-Zimmer-Wohnung...

Schön möbl. 2i. Gut möbliert. 2-Zimmer-Wohnung...

Schön möbl. 2i. Gut möbliert. 2-Zimmer-Wohnung...

Gr. leer. 3im. Gut möbliert. 2 bis 3 Zimmer und Küche...

1-2 modern möbl. Zimmer... Gut möbliert. 2-Zimmer-Wohnung...

Ein. möbl. Mansarde... Gut möbliert. 2-Zimmer-Wohnung...

Heiraten... 21 jähriges... Glücklich Heirat...

Wahres Ehe-Glück... Heirat... Berliner...

Handwerkermeister... Heirat... Berliner...

Wiederverheiratung... Heirat... Berliner...

Heirat... Berliner... Heirat...

Heirat... Berliner... Heirat...

Heirat... Berliner... Heirat...

Heirat... Berliner... Heirat...

Heirat... Berliner... Heirat...

Heirat... Berliner... Heirat...

Heirat... Berliner... Heirat...

Heirat... Berliner... Heirat...

Heirat... Berliner... Heirat...

Heirat... Berliner... Heirat...

Heirat... Berliner... Heirat...

Heirat... Berliner... Heirat...

Heirat... Berliner... Heirat...

Analysen in Lebensmitteln jeder Art im chem. Laboratorium Dr. Graff, P 7, 12

Motorräder Leichtmotorrad Sachs... Adler 7...

Verstellbare Zeichen-Säpfe... Heine Moll...

Kaufe Anzüge Schuhe... Teppichläufer...

Vervielfältiger Schreibmaschine... Alte Schallplatten...

Bücher-Ankauf... Heckel... Geld ohne Zinsen...

Leere Steinbögen-Literkrone... Bedeute Gemälde...

Antiquitäten... Care Reusel...

Ein eigenes Haus... G.F. Wüstenrot...

Wohn- u. Schlafzimmer... 2-Zimmer-Wohnung...

2-Zimmer-Wohnung... 2-Zimmer-Wohnung...

2-Zimmer-Wohnung... 2-Zimmer-Wohnung...

2-Zimmer-Wohnung... 2-Zimmer-Wohnung...

2-Zimmer-Wohnung... 2-Zimmer-Wohnung...

2-Zimmer-Wohnung... 2-Zimmer-Wohnung...

2-Zimmer-Wohnung... 2-Zimmer-Wohnung...

2-Zimmer-Wohnung... 2-Zimmer-Wohnung...

2-Zimmer-Wohnung... 2-Zimmer-Wohnung...

2-Zimmer-Wohnung... 2-Zimmer-Wohnung...

2-Zimmer-Wohnung... 2-Zimmer-Wohnung...

2-Zimmer-Wohnung... 2-Zimmer-Wohnung...



**Heute**  
in Mannspern  
Theatern

**ALHAMBRA P7.25**  
Das große Film-Ereignis!  
**Die Geierwally**  
Ein Schauspiel aus den Bergen  
Ein Roman-Stofffilm der Fabrik  
Heldenschauspiel - Sepp Riel  
Ed. Koch - Wanda Marka - L. Auer  
L. Güterle - G. Vogelzang - M. Hofen  
Hans A. Schmitt - Gustav Waldau  
Beginn: 8.30, 8.15, 7.45 Uhr  
Heute: Neue Wochenschau

**SCHAUBURG K1.5**  
Der große Erfolg! 3. Woche  
**Achtung!**  
**Feind hört mit!**  
Karl Koch - M. Böhm - Carl  
Kuyler - Ernst Waldow - Rolf Weh  
Beginn: 8.30, 8.15, 7.45 Uhr  
Heute: Neue Wochenschau

**Nur**  
Sonntag vormittag 11 Uhr  
Wir zeigen in Zusammenarbeit  
des Historischen Gesellschaft  
mit  
**Paul Wegener**



**MARSHALL VORWÄRTS**

Ein wahr großer Stoff aus der  
deutschen Geschichte - ein  
**gewaltiges Zeltbild**  
aus der Zeit der  
Ein Film, der jedes Deutsche  
Herz höher schlagen läßt!  
**NEUESTE WOCHENSCHAU**  
Jugend hat Recht! - Kleine Preise  
**SCHAUBURG K1.5**  
Brühl

**MICHELANGELO**  
DAS LEBEN  
EINES  
TITANEN



Die ewigen Werte unsterblicher  
Kunst erleben wir in diesem Film  
voll edler Kultur, der jeder Mensch  
seinem mit dem für Schönheit beglückt

**7. Wiederholung!**  
**SONNTAG**  
**Früh-Vorstellung**  
vorm. 11 Uhr

Im Vorprogramm:  
**Der neue Wochenschaubericht!**

**ALHAMBRA**  
P 7, 25, Planken - Forum 10445  
Karten im Vorverkauf, d. Tausch  
Für Jugendl. zugelassen

**National-Theater Mannheim**  
Sonntag, 22. September 1940  
Vorstellung Nr. 1 - Miete A Nr. 1  
Erste Sonderspielzeit A Nr. 1  
Beginn der Spielzeit 1940/41  
In neuer Inszenierung  
**Die Walküre**  
von Richard Wagner  
Anfang 11 Uhr - Ende etwa 21.30 Uhr

**Musikalische Akademie  
der Stadt Mannheim**  
Musensaal - Anfang 19.30 Uhr

Montag 30. September  
**1. Akademie-Konzert**  
Dirigent: Kauf, Elmendorf  
Klavier: Prof. Walter Gieseking

1. C. M. von Weber: Ouvertüre zur Oper „Euryanthe“  
2. Ludwig van Beethoven: Klavierkonzert G-dur  
3. Johannes Brahms: 2. Sinfonie D-dur op. 73

Vorverkaufsstellen für das Dienstagskonzert  
Musensaal, Planken, D. 3, 10, Hof 20/21; Dr. Tillmann, P. 7, 10; Hof 20/21; Ver-  
kehrsbüro, Planken, Hof 20/21; Ludwigstraße 4; Stadtkirchlicher Verkehrs-  
Kiosk, Ludwigplatz, Hof 41/71; Heidelberg: Stadtkirchliche Konzertzentrale,  
Sophienstraße Nr. 7, Hof 504, und an der Abendkasse  
Karte 10 für das Montagskonzert nur an der Abendkasse im Rosengarten

**Nationaltheater Mannheim**  
Beginn der Spielzeit 1940/41  
Sonnabend vom 22. September bis 1. Oktober 1940

Im Nationaltheater:  
Sonntag, 22. September: Miete A 1 und  
1. Sonderspielzeit A 1: „Die Walküre“  
von Richard Wagner, Anfang 11  
Uhr, Ende 21.30 Uhr. (Gleichzeitige  
Gleichzeitige Vorführung.)  
Montag, 23. September: Miete B 1 und  
1. Sonderspielzeit B 1: In neuer Inszenierung:  
„Mörike von Borselberg“  
Lustspiel von Ludwig, Anfang 11  
Uhr, Ende 21.30 Uhr.  
Dienstag, 24. September: Miete D 1 und  
1. Sonderspielzeit D 1: „Martha“, Oper  
von Friedrich Heine, Anfang 11  
Uhr, Ende 21.30 Uhr.  
Mittwoch, 25. September: Miete M 1  
und 1. Sonderspielzeit M 1: „Die Pe-  
lissiers“, Lustspiel von Giuseppe  
Tosca, Anfang 11 Uhr, Ende 21.30 Uhr.  
Donnerstag, 26. September: Miete D 1  
und 1. Sonderspielzeit D 1: In neuer  
Inszenierung: „Die Hochzeit des  
Figaro“, Komische Oper von Mozart,  
Anfang 11 Uhr, Ende etwa 21.30 Uhr.  
Freitag, 27. September: Miete F 1 und  
1. Sonderspielzeit F 1: „Der Räuber  
Hansl“, Lustspiel von Richard Wagner,  
Anfang 11 Uhr, Ende etwa 21.30 Uhr.

**Verlegt** von  
Sonntag, 22. September auf  
Mittwoch, 25. 19.30  
Musensaal - Rosengarten

Der Mann, über den Millionen  
Menschen täglich lachen!  
Seine Malesität der  
Hamsterkönig Tren



**Ludwig Schmitz**  
bekommt aus  
den lustigen  
Tram U. Heile  
Filmen  
**persönlich**  
in Mannheim  
mit einem großen besten Programm  
Rechtzeitig Karten kaufen!

Karte RM 1.00 bis 4.-- in den KAP-Dien-  
stellen, bei E. P. Hecht, D. 3, 10; Vorverkauf-  
stellen, Planken, Hof 20/21; Buchhandlung Dr. Till-  
mann, P. 7, 10; Musikhaus Planken, D. 7, 10;  
Kiosk Schleier am Theater, im Ludwig-  
platz; Institut Kähler am Ludwigplatz  
Die Deutsche Arbeitsfront, N.S.G., „Kraft  
durch Freude“, Kreisdienststelle Mannheim

**Eichbaum-Edelbier**  
in Flaschen, Brauerei - Füllung  
erhöhtlich in meinen Verkaufsstellen  
**Schreiber**

**Musikalische Akademie  
der Stadt Mannheim**  
Musensaal - Anfang 19.30 Uhr

Montag 30. September  
**1. Akademie-Konzert**  
Dirigent: Kauf, Elmendorf  
Klavier: Prof. Walter Gieseking

1. C. M. von Weber: Ouvertüre zur Oper „Euryanthe“  
2. Ludwig van Beethoven: Klavierkonzert G-dur  
3. Johannes Brahms: 2. Sinfonie D-dur op. 73

Vorverkaufsstellen für das Dienstagskonzert  
Musensaal, Planken, D. 3, 10, Hof 20/21; Dr. Tillmann, P. 7, 10; Hof 20/21; Ver-  
kehrsbüro, Planken, Hof 20/21; Ludwigstraße 4; Stadtkirchlicher Verkehrs-  
Kiosk, Ludwigplatz, Hof 41/71; Heidelberg: Stadtkirchliche Konzertzentrale,  
Sophienstraße Nr. 7, Hof 504, und an der Abendkasse  
Karte 10 für das Montagskonzert nur an der Abendkasse im Rosengarten

**Nationaltheater Mannheim**  
Beginn der Spielzeit 1940/41  
Sonnabend vom 22. September bis 1. Oktober 1940

Im Nationaltheater:  
Sonntag, 22. September: Miete A 1 und  
1. Sonderspielzeit A 1: „Die Walküre“  
von Richard Wagner, Anfang 11  
Uhr, Ende 21.30 Uhr. (Gleichzeitige  
Gleichzeitige Vorführung.)  
Montag, 23. September: Miete B 1 und  
1. Sonderspielzeit B 1: In neuer Inszenierung:  
„Mörike von Borselberg“  
Lustspiel von Ludwig, Anfang 11  
Uhr, Ende 21.30 Uhr.  
Dienstag, 24. September: Miete D 1 und  
1. Sonderspielzeit D 1: „Martha“, Oper  
von Friedrich Heine, Anfang 11  
Uhr, Ende 21.30 Uhr.  
Mittwoch, 25. September: Miete M 1  
und 1. Sonderspielzeit M 1: „Die Pe-  
lissiers“, Lustspiel von Giuseppe  
Tosca, Anfang 11 Uhr, Ende 21.30 Uhr.  
Donnerstag, 26. September: Miete D 1  
und 1. Sonderspielzeit D 1: In neuer  
Inszenierung: „Die Hochzeit des  
Figaro“, Komische Oper von Mozart,  
Anfang 11 Uhr, Ende etwa 21.30 Uhr.  
Freitag, 27. September: Miete F 1 und  
1. Sonderspielzeit F 1: „Der Räuber  
Hansl“, Lustspiel von Richard Wagner,  
Anfang 11 Uhr, Ende etwa 21.30 Uhr.

**GLORIA**  
SECKENHEIMERSTR. 13  
Das ergreifende Schicksal der  
weiblichen Artisten  
Rene Deligne  
Lena Herman  
Annelies Reinhold  
Ernst von Klipstein  
Harald Paulsen



**Die 3 Codonas**  
NEUESTE WOCHENSCHAU  
Pausenloser Vergeltungsangriff  
unserer Luftwaffe auf London  
Reg. Wochenschau: 3.10, 5.30, 7.45  
Reg. Hauptfilm: 8.40, 8.55, 9.10  
So. Haupt: 1.30 Uhr - Jug. n. Regel

**29. Sonntag 19.30**  
Musensaal - Rosengarten

**Und noch einmal:**  
**Carl Napp**

der urkomische Kölner Rundfunk-  
Humorist mit seinen Künstlern  
Helga Rössler Jenny Cardo  
Bobby Walden 6 Charlottemädels  
Willy Constantin 2 Randolls

Auch die Mannheimer  
lachten Tränen  
über **CARL NAPP**  
anlässlich seines  
Gastspiels im Juli  
im Rosengarten!

Karte RM 1.00 bis 4.-- in den KAP-Dien-  
stellen, bei E. P. Hecht, D. 3, 10; Vorverkauf-  
stellen, Planken, Hof 20/21; Buchhandlung Dr. Till-  
mann, P. 7, 10; Musikhaus Planken, D. 7, 10;  
Kiosk Schleier am Theater, im Ludwig-  
platz; Institut Kähler am Ludwigplatz  
Die Deutsche Arbeitsfront, N.S.G., „Kraft  
durch Freude“, Kreisdienststelle Mannheim

**Leichte  
Kavallerie**  
Die herrl. Operette  
mit Kamper  
Schimlow  
Russel-Wochenchau

**Dampfer-Fahrt**  
Sonntag, 22. Sept. 14 Uhr nach  
**Worms**  
König-Fahrt, 1.40 M. Rückf. 19.10  
Gute Gestaltung im Bild  
**Köln-Düsseldorfer**  
Altehr. Mann. Bildwerke rechte

**Volksmpfänger**  
19.30  
Gedächtnis-Gör.  
So. 18, 19, 20, 21, 22, 23, 24, 25, 26, 27, 28, 29, 30, 31, 1. Okt.

**Verkaufte**  
**Ehe**  
Die Drama defekt  
Fühler weg-  
gen, lassen Sie sich  
bei uns erst un-  
bedingt beraten -  
Es lohnt sich mehr,  
als nur  
Plempel zu kaufen  
- und er ist wie-  
der in Sch. 011

**Fahibusch**  
Im Rathaus  
**Maßanzug**  
100 bis 120, 130, 140,  
150, 160, 170, 180,  
190, 200, 210, 220,  
230, 240, 250, 260,  
270, 280, 290, 300,  
310, 320, 330, 340,  
350, 360, 370, 380,  
390, 400, 410, 420,  
430, 440, 450, 460,  
470, 480, 490, 500,  
510, 520, 530, 540,  
550, 560, 570, 580,  
590, 600, 610, 620,  
630, 640, 650, 660,  
670, 680, 690, 700,  
710, 720, 730, 740,  
750, 760, 770, 780,  
790, 800, 810, 820,  
830, 840, 850, 860,  
870, 880, 890, 900,  
910, 920, 930, 940,  
950, 960, 970, 980,  
990, 1000

**Groß-Spiegel**  
1.00, 1.50, 2.00, 2.50,  
3.00, 3.50, 4.00, 4.50,  
5.00, 5.50, 6.00, 6.50,  
7.00, 7.50, 8.00, 8.50,  
9.00, 9.50, 10.00, 10.50,  
11.00, 11.50, 12.00, 12.50,  
13.00, 13.50, 14.00, 14.50,  
15.00, 15.50, 16.00, 16.50,  
17.00, 17.50, 18.00, 18.50,  
19.00, 19.50, 20.00, 20.50,  
21.00, 21.50, 22.00, 22.50,  
23.00, 23.50, 24.00, 24.50,  
25.00, 25.50, 26.00, 26.50,  
27.00, 27.50, 28.00, 28.50,  
29.00, 29.50, 30.00, 30.50,  
31.00, 31.50, 32.00, 32.50,  
33.00, 33.50, 34.00, 34.50,  
35.00, 35.50, 36.00, 36.50,  
37.00, 37.50, 38.00, 38.50,  
39.00, 39.50, 40.00, 40.50,  
41.00, 41.50, 42.00, 42.50,  
43.00, 43.50, 44.00, 44.50,  
45.00, 45.50, 46.00, 46.50,  
47.00, 47.50, 48.00, 48.50,  
49.00, 49.50, 50.00, 50.50,  
51.00, 51.50, 52.00, 52.50,  
53.00, 53.50, 54.00, 54.50,  
55.00, 55.50, 56.00, 56.50,  
57.00, 57.50, 58.00, 58.50,  
59.00, 59.50, 60.00, 60.50,  
61.00, 61.50, 62.00, 62.50,  
63.00, 63.50, 64.00, 64.50,  
65.00, 65.50, 66.00, 66.50,  
67.00, 67.50, 68.00, 68.50,  
69.00, 69.50, 70.00, 70.50,  
71.00, 71.50, 72.00, 72.50,  
73.00, 73.50, 74.00, 74.50,  
75.00, 75.50, 76.00, 76.50,  
77.00, 77.50, 78.00, 78.50,  
79.00, 79.50, 80.00, 80.50,  
81.00, 81.50, 82.00, 82.50,  
83.00, 83.50, 84.00, 84.50,  
85.00, 85.50, 86.00, 86.50,  
87.00, 87.50, 88.00, 88.50,  
89.00, 89.50, 90.00, 90.50,  
91.00, 91.50, 92.00, 92.50,  
93.00, 93.50, 94.00, 94.50,  
95.00, 95.50, 96.00, 96.50,  
97.00, 97.50, 98.00, 98.50,  
99.00, 99.50, 100.00, 100.50,  
101.00, 101.50, 102.00, 102.50,  
103.00, 103.50, 104.00, 104.50,  
105.00, 105.50, 106.00, 106.50,  
107.00, 107.50, 108.00, 108.50,  
109.00, 109.50, 110.00, 110.50,  
111.00, 111.50, 112.00, 112.50,  
113.00, 113.50, 114.00, 114.50,  
115.00, 115.50, 116.00, 116.50,  
117.00, 117.50, 118.00, 118.50,  
119.00, 119.50, 120.00, 120.50,  
121.00, 121.50, 122.00, 122.50,  
123.00, 123.50, 124.00, 124.50,  
125.00, 125.50, 126.00, 126.50,  
127.00, 127.50, 128.00, 128.50,  
129.00, 129.50, 130.00, 130.50,  
131.00, 131.50, 132.00, 132.50,  
133.00, 133.50, 134.00, 134.50,  
135.00, 135.50, 136.00, 136.50,  
137.00, 137.50, 138.00, 138.50,  
139.00, 139.50, 140.00, 140.50,  
141.00, 141.50, 142.00, 142.50,  
143.00, 143.50, 144.00, 144.50,  
145.00, 145.50, 146.00, 146.50,  
147.00, 147.50, 148.00, 148.50,  
149.00, 149.50, 150.00, 150.50,  
151.00, 151.50, 152.00, 152.50,  
153.00, 153.50, 154.00, 154.50,  
155.00, 155.50, 156.00, 156.50,  
157.00, 157.50, 158.00, 158.50,  
159.00, 159.50, 160.00, 160.50,  
161.00, 161.50, 162.00, 162.50,  
163.00, 163.50, 164.00, 164.50,  
165.00, 165.50, 166.00, 166.50,  
167.00, 167.50, 168.00, 168.50,  
169.00, 169.50, 170.00, 170.50,  
171.00, 171.50, 172.00, 172.50,  
173.00, 173.50, 174.00, 174.50,  
175.00, 175.50, 176.00, 176.50,  
177.00, 177.50, 178.00, 178.50,  
179.00, 179.50, 180.00, 180.50,  
181.00, 181.50, 182.00, 182.50,  
183.00, 183.50, 184.00, 184.50,  
185.00, 185.50, 186.00, 186.50,  
187.00, 187.50, 188.00, 188.50,  
189.00, 189.50, 190.00, 190.50,  
191.00, 191.50, 192.00, 192.50,  
193.00, 193.50, 194.00, 194.50,  
195.00, 195.50, 196.00, 196.50,  
197.00, 197.50, 198.00, 198.50,  
199.00, 199.50, 200.00, 200.50,  
201.00, 201.50, 202.00, 202.50,  
203.00, 203.50, 204.00, 204.50,  
205.00, 205.50, 206.00, 206.50,  
207.00, 207.50, 208.00, 208.50,  
209.00, 209.50, 210.00, 210.50,  
211.00, 211.50, 212.00, 212.50,  
213.00, 213.50, 214.00, 214.50,  
215.00, 215.50, 216.00, 216.50,  
217.00, 217.50, 218.00, 218.50,  
219.00, 219.50, 220.00, 220.50,  
221.00, 221.50, 222.00, 222.50,  
223.00, 223.50, 224.00, 224.50,  
225.00, 225.50, 226.00, 226.50,  
227.00, 227.50, 228.00, 228.50,  
229.00, 229.50, 230.00, 230.50,  
231.00, 231.50, 232.00, 232.50,  
233.00, 233.50, 234.00, 234.50,  
235.00, 235.50, 236.00, 236.50,  
237.00, 237.50, 238.00, 238.50,  
239.00, 239.50, 240.00, 240.50,  
241.00, 241.50, 242.00, 242.50,  
243.00, 243.50, 244.00, 244.50,  
245.00, 245.50, 246.00, 246.50,  
247.00, 247.50, 248.00, 248.50,  
249.00, 249.50, 250.00, 250.50,  
251.00, 251.50, 252.00, 252.50,  
253.00, 253.50, 254.00, 254.50,  
255.00, 255.50, 256.00, 256.50,  
257.00, 257.50, 258.00, 258.50,  
259.00, 259.50, 260.00, 260.50,  
261.00, 261.50, 262.00, 262.50,  
263.00, 263.50, 264.00, 264.50,  
265.00, 265.50, 266.00, 266.50,  
267.00, 267.50, 268.00, 268.50,  
269.00, 269.50, 270.00, 270.50,  
271.00, 271.50, 272.00, 272.50,  
273.00, 273.50, 274.00, 274.50,  
275.00, 275.50, 276.00, 276.50,  
277.00, 277.50, 278.00, 278.50,  
279.00, 279.50, 280.00, 280.50,  
281.00, 281.50, 282.00, 282.50,  
283.00, 283.50, 284.00, 284.50,  
285.00, 285.50, 286.00, 286.50,  
287.00, 287.50, 288.00, 288.50,  
289.00, 289.50, 290.00, 290.50,  
291.00, 291.50, 292.00, 292.50,  
293.00, 293.50, 294.00, 294.50,  
295.00, 295.50, 296.00, 296.50,  
297.00, 297.50, 298.00, 298.50,  
299.00, 299.50, 300.00, 300.50,  
301.00, 301.50, 302.00, 302.50,  
303.00, 303.50, 304.00, 304.50,  
305.00, 305.50, 306.00, 306.50,  
307.00, 307.50, 308.00, 308.50,  
309.00, 309.50, 310.00, 310.50,  
311.00, 311.50, 312.00, 312.50,  
313.00, 313.50, 314.00, 314.50,  
315.00, 315.50, 316.00, 316.50,  
317.00, 317.50, 318.00, 318.50,  
319.00, 319.50, 320.00, 320.50,  
321.00, 321.50, 322.00, 322.50,  
323.00, 323.50, 324.00, 324.50,  
325.00, 325.50, 326.00, 326.50,  
327.00, 327.50, 328.00, 328.50,  
329.00, 329.50, 330.00, 330.50,  
331.00, 331.50, 332.00, 332.50,  
333.00, 333.50, 334.00, 334.50,  
335.00, 335.50, 336.00, 336.50,  
337.00, 337.50, 338.00, 338.50,  
339.00, 339.50, 340.00, 340.50,  
341.00, 341.50, 342.00, 342.50,  
343.00, 343.50, 344.00, 344.50,  
345.00, 345.50, 346.00, 346.50,  
347.00, 347.50, 348.00, 348.50,  
349.00, 349.50, 350.00, 350.50,  
351.00, 351.50, 352.00, 352.50,  
353.00, 353.50, 354.00, 354.50,  
355.00, 355.50, 356.00, 356.50,  
357.00, 357.50, 358.00, 358.50,  
359.00, 359.50, 360.00, 360.50,  
361.00, 361.50, 362.00, 362.50,  
363.00, 363.50, 364.00, 364.50,  
365.00, 365.50, 366.00, 366.50,  
367.00, 367.50, 368.00, 368.50,  
369.00, 369.50, 370.00, 370.50,  
371.00, 371.50, 372.00, 372.50,  
373.00, 373.50, 374.00, 374.50,  
375.00, 375.50, 376.00, 376.50,  
377.00, 377.50, 378.00, 378.50,  
379.00, 379.50, 380.00, 380.50,  
381.00, 381.50, 382.00, 382.50,  
383.00, 383.50, 384.00, 384.50,  
385.00, 385.50, 386.00, 386.50,  
387.00, 387.50, 388.00, 388.50,  
389.00, 389.50, 390.00, 390.50,  
391.00, 391.50, 392.00, 392.50,  
393.00, 393.50, 394.00, 394.50,  
395.00, 395.50, 396.00, 396.50,  
397.00, 397.50, 398.00, 398.50,  
399.00, 399.50, 400.00, 400.50,  
401.00, 401.50, 402.00, 402.50,  
403.00, 403.50, 404.00, 404.50,  
405.00, 405.50, 406.00, 406.50,  
407.00, 407.50, 408.00, 408.50,  
409.00, 409.50, 410.00, 410.50,  
411.00, 411.50, 412.00, 412.50,  
413.00, 413.50, 414.00, 414.50,  
415.00, 415.50, 416.00, 416.50,  
417.00, 417.50, 418.00, 418.50,  
419.00, 419.50, 420.00, 420.50,  
421.00, 421.50, 422.00, 422.50,  
423.00, 423.50, 424.00, 424.50,  
425.00, 425.50, 426.00, 426.50,  
427.00, 427.50, 428.00, 428.50,  
429.00, 429.50, 430.00, 430.50,  
431.0